



08/26 28. August 2026

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Und dann passt einfach alles»

Pascal Fontanive, 48 Jahre, Kunstwerker, Landschaftsfotograf

INFORMATIONEN
AUS DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES
AUS DER GEMEINDE

7

KIRCHGEMEINDEN

34

SCHULGEMEINDE

36



Auf dem Weg – Impression des Monats



August 2026: Normalerweise ist der Ärger gross, wenn Petrus das Badi-Kino ins Wasser fallen lässt. Diesmal war der Regen so langersehnt, dass selbst die Filmfans Verständnis zeigten. Und so harrten einige – wie E.T. der Ausserirdische im regnerischen Jenseits – tapfer unter Schirmen und Kapuzen aus. Kurz vor neun hatte Petrus dann ein Einsehen: Regen aus, Film ab! Freie Flugbahn für E.T.!

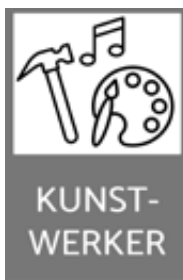
IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe 09/26 erscheint am 30. September 2026

Pascal Fontanive hat sich voll und ganz der Landschaftsfotografie verschrieben. Dabei ist der Bodensee sein liebster Spot. «Für meine Fotografie muss ich nicht weit reisen. Meine Motive finde ich direkt vor der Haustüre», verrät der Hobbyfotograf. Die Blaue Stunde, kurz vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, zieht ihn besonders in ihren Bann. Das sanfte, weiche Licht lässt Landschaften in einer ganz eigenen Stimmung erscheinen. Geschichten will er mit seinen Bildern erzählen. Stimmung transportieren. Und das gelingt ihm ziemlich gut.



Die Ruhe der Natur

Seine fotografische Reise begann mit den zunehmend besseren Smartphone-Kameras. «Das Handy hatte ich fast immer dabei und plötzlich betrachtete ich meine Umgebung mit anderen Augen», sagt er. «Aus ersten Schnappschüssen entwickelte sich eine echte Leidenschaft.» Er wollte verstehen, wie Licht, Perspektive und Bildaufbau funktionieren und wie sich nicht nur eine Landschaft, sondern auch die Stimmung eines besonderen Augenblicks festhalten lässt. Dafür hat er sich das nötige Wissen Schritt für Schritt selbst angeeignet. Fachmagazine, Social Media und die Auseinandersetzung mit der Arbeit anderer Landschaftsfotografen waren dabei Inspiration und Lernweg zugleich. Manchmal bricht er die Regeln des klassischen Bildaufbaus bewusst. «Beim Bild mit dem Ruderboot auf dem Wasser bin ich bewusst von den klassischen Regeln abgewichen. Sonst hätte das Bild niemals diese besondere Wirkung erzielt», erklärt Fontanive. Auf die Frage, warum er gerade Landschaften und keine Events oder Portraits fotografiert, hat er eine einfache Antwort: «Ich suche bewusst die Ruhe der Natur. Die Entschleunigung der Fotografie ist der perfekte Ausgleich zum beruflichen und familiären Alltag.» Draussen in der Natur kann er abschalten, den Moment erleben und gleichzeitig seine Kreativität entfalten. Besonders interessiert ihn an der Landschaftsfotografie das Zusammenspiel von Landschaft, Licht und Wetter.

Wenn der Nachtbus seine Spuren zieht

Um schlussendlich zum perfekten Bild zu kommen, braucht es eine gute Planung. Und auch dann ist in der Fotografie nichts garantiert. Wolken können verschwinden oder plötzlich aufziehen, das Licht kann sich innerhalb weniger Minuten komplett verändern. Manchmal ist es aber auch einfach Glückssache, im wahrsten Sinne des Wortes «zur richtigen Zeit am richtigen Ort» zu sein. Seine Spots findet Pascal Fontanive im Alltag, wenn er unterwegs ist. Dabei entdeckt er Orte oder Landschaften, die ihm fotografisch interessant erscheinen. Manchmal reicht ein bestimmter Blickwinkel, eine besondere Lichtstimmung oder

**«WENN SICH DANN
PLÖTZLICH DIE SONNE
DURCH DIE WOLKEN
SCHIEBT UND DER
HIMMEL IN SPEKTAKULÄREN
FARBEN LEUCHTET,
IST ER DA – DER
EINE AUGENBLICK.»**

eine Spiegelung im Wasser. Solche Ideen hält er zunächst mit dem Handy fest. Wenn er mit der Kamera zurückkommt, lässt er sich Zeit. Er baut auf, beobachtet und wartet. Wenn sich dann plötzlich die Sonne durch die Wolken schiebt, sich die Landschaft im Wasser spiegelt oder der Himmel in spektakulären Farben leuchtet, ist er da – der eine Augenblick. Und das lange Warten ist vergessen. Manchmal helfen ihm dabei auch Apps wie PhotoPills, mit denen er Lichtstimmungen und Sonnenstände planen kann, oder Viewfinder, um anhand der Wetterbedingungen interessante Fotospots zu entdecken.

Noch schwieriger wird es bei bewegten Motiven. Um hier den perfekten Moment zu erwischen, fotografiert er meist in Serienaufnahme. «Schliesslich habe ich meist nur eine Chance», sagt der 48-Jährige. So auch bei seinem neuesten Werk, einem nächtlichen Bild vom Bahnhof Bischofszell Stadt: «Wenn der Nachtbus seine Spuren zieht». «Das Bild ist mir besonders gut gelungen, es hat einfach alles ge-



Nümänüt



Pascal Kaufmann

Pascal

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm – bei Familie Kaufmann aus Halden offenbar gleich über drei Generationen. Wie schon sein Vater und sein Grossvater absolvierte der 21-jährige Pascal Kaufmann seine Lehre als Elektriker beim Bischofszeller Elektrogeschäft Niklaus. Drei Generationen, derselbe Beruf, derselbe Lehrbetrieb. Eine schöne Geschichte – doch Pascal zieht es inzwischen in andere Sphären.

Vor Kurzem schloss er die Berufsmatura ab und sorgte dabei mit seiner interdisziplinären Projektarbeit für Aufsehen. Gemeinsam mit Roger Kellenberger, einem Freund der Familie, entwickelte, konstruierte und optimierte er eine funktionstüchtige Gasturbine. Eine Arbeit, die auch Fachleute überzeugte: Die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften zeichnete das Projekt mit einem Award aus.

Dass ausgerechnet eine Turbine im Zentrum seiner Arbeit stand, kommt nicht von ungefähr. Pascal will Pilot werden. Ein Kindheitstraum, den er nicht einfach träumt, sondern mit bemerkenswerter Konsequenz verfolgt. Derzeit arbeitet er in Mollis an seiner Privatpilotenlizenz. Gleichzeitig absolviert er in Sion die Rekrutenschule als Grenadier bei der Militärpolizei. Und als wäre das Programm nicht schon sportlich genug, ist Pascal auch noch erfolgreicher Ju-Jitsu-Kampfsportler.

Das nächste Ziel ist bereits gesetzt: die European Flight Academy in Zürich und damit der Weg ins Cockpit eines Verkehrsflugzeugs. Von Halden hinaus in die Welt – vielleicht irgendwann auf 10'000 Metern Höhe. Die nötige Bodenhaftung hat Pascal jedenfalls. Und wie man richtig Schub gibt, weiss er spätestens seit seiner Gasturbine.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INHALT

Aus dem Stadtrat**5** Aus dem Stadtrat**Aus der Gemeinde**

- 6** Handänderungen
- 7** Bevölkerungsumfrage
- 8** Kinder- und Jugendarbeit
- 9** Sulgerstrasse gesperrt
- 10** Natur im Garten - Batnight
- 11** DV Tierkörpersammelstelle
- 12** Babyapéro
- 15** 7-Fränkler Metzgete Schniderbudig
- 16** Programmänderung bei der Literaria
- 21** Herbstsammlung Pro Senectute
- 22** Repair Café
- 23** Clubmeisterschaften TCB
- 25** Ausstellung in der PM1
- 28** Nachtwächterrundgang zu Leermund
- 30** Schnuppertag bei der Pfadi
- 38** Der aktuelle Buchtipp

Aus der Kirche und Schule

- 34** Evangelische Kirchgemeinde
- 35** Katholische Kirchgemeinde
- 36** Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2** Auf dem Weg – Impression des Monats
- 3** Nümänüt
- 13** Markt
- 15** Suchen & finden
- 17** Impressionen vom Jubiläum TV
- 27** Veranstaltungskalender
- 29** Rezept des Monats
- 31** Kinderseite
- 33** Aus der Politik

passt.» Voraus ging eine längere Planung. Für den perfekten Moment musste vieles zusammenspielen: ein leerer Bahnhof, keine parkierten Autos, der stehende Zug und schliesslich der einfahrende Bus. Die Verbindung zur Eisenbahn zeigt sich auch bei seinem Wunschobjekt für die Zukunft: «Die berühmte gelbe Strassenbahn von Lissabon.»

Gänsehautmoment

«Besonders schön ist für mich der Prozess, der hinter einem Bild steckt.» Deshalb rät er allen, die mit dem Fotografieren beginnen, nicht gleich zu viel Geld in eine teure Ausrüstung zu investieren. Viel wichtiger sei es, rauszugehen, zu fotografieren und ein Gefühl für Licht, Perspektiven und Bildgestaltung zu entwickeln. Die Kamera sei dabei nur das Werkzeug – entscheidend sei, bewusst sehen zu lernen. Was bei Fontanive neben seinen drei Objektiven nicht fehlen darf, sind seine Filter. «Da ich oft Wasser fotografiere, nutze ich hochwertige Filter, um länger belichten zu können und so einen seidig-glatten Wassereffekt zu erzielen.» Seine Bilder entstehen dabei oft aus einer ungewohnten Perspektive. «Ich fotografiere zu 90 Prozent nicht auf Augenhöhe. Bewusst platziere ich die Kamera nicht dort, wo die Menschen normalerweise hinschauen. Meist direkt über dem

Boden und mit einem Weitwinkelobjektiv – so entsteht dieser besondere Effekt», erklärt Fontanive. Am Computer und mit der Nachbearbeitung verbringt Pascal Fontanive so wenig Zeit wie möglich. Er will seine Bilder möglichst authentisch lassen. Und: «Es ist einfacher, eine Red-Bull-Dose vom Boden aufzuheben und in den Mülleimer zu werfen, als diese später aus dem Bild zu retuschieren», sagt der Kunstwerker.

Seine Affinität zu Zügen zeigt sich auch in einem Bild, das während des Adventsmarkts 2023 entstanden ist und den historischen Dampfzug des Vereins Eurovapor beim Überqueren der Sitter zeigt. «Diese Aufnahme trug ich schon lange als Vision in mir. Für diesen einen Moment musste nahezu alles passen: eine frisch verschneite Winterlandschaft, der hohe Wasserstand der Sitter und vor allem das besondere Nachmittagslicht, das der Szenerie Tiefe und eine fast dramatische Stimmung verlieh», schwärmt der Fotograf. Dazu kam ein einziges Zeitfenster, das sowohl vom Licht als auch vom Fahrplan bestimmt wurde. «Als nach langem Warten in der eisigen Kälte die lang gehegte Vision Realität wurde, war das ein unbeschreibliches Gefühl aus Freude und Dankbarkeit.»

Fabienne Roth



Weitere Werke von Pascal Fontanive sind auf www.pascalfontanive.ch zu finden. Interessierte, die eines seiner Werke als grossformatigen Fine-Art-Print erwerben möchten, finden auf seiner Webseite die entsprechenden Kontaktangaben.

Neuer Bushof ermöglicht Selbstständigkeit

Im Rahmen des Projekts «Bahnbusplus» soll der Bahnhofplatz Bischofzell Stadt behindertengerecht gestaltet werden. Ein Betroffener aus Bischofzell und sein Vater erzählen, was bisher gut funktioniert hat und wo aktuell noch der Knackpunkt liegt.



Markus Ibig zeigt seinen beiden Söhnen Eli (links) und Sean (rechts) das Projektmodell im Güterschuppen beim Bahnhof Bischofzell Stadt. (Bild: Kim Ariffin)

Eine barrierefreie Gestaltung von Bahnhöfen und sonstigen öffentlichen Einrichtungen macht Menschen mit Behinderung das Leben einfacher. Zu ihnen gehört der 12-jährige Sean Ibig aus Bischofzell. Er kam mit einem offenen Rücken sowie einer schwachen Beinmuskulatur zur Welt. Aus diesem Grund hat er seit seiner Geburt Schwierigkeiten beim Gehen und benötigt verschiedene Hilfsmittel. Draussen ist Sean jeweils in einem klassischen Rollstuhl unterwegs, den er mithilfe eines Zugeräts mit Motorantrieb steuern kann. Da er sich im Wachstum befindet, muss alle paar Jahre ein grösserer Rollstuhl her. «Innerhalb von Gebäuden, wie zum Beispiel in der Schule, kann ich mich gehend mit Stöcken fortbewegen», sagt er.

Meistens selbstständig unterwegs

Seans Vater Markus Ibig sagt: «Grundsätzlich versuchen wir, Sean möglichst selbstständig zu erziehen. Er meistert viele Sachen in seinem Alltag allein, wie zum Beispiel seinen Schulweg, oder fährt mit dem ÖV jede Woche von Bischofzell nach Amriswil in sein Sporttraining und nach St.Gallen in die Physiotherapie.» An Bahnhöfen sei es generell praktisch, wenn Rampen vorhanden sind und sich der Bahnperon auf der Höhe des Ein-

stiegs zum Zug befindet. Dies ist auch am Bahnhof Bischofzell Stadt der Fall und ermöglicht Sean, weiterhin selbstständig



Sean Ibig kann sich dank der Rampe am Bahnhof Bischofzell Stadt problemlos in seinem Rollstuhl fortbewegen. (Bild: Kim Ariffin)

unterwegs zu sein. Im Bus sei er hingegen oft darauf angewiesen, dass das Fahrpersonal beim Ein- und Aussteigen jeweils die Rampe ausklappt.

Erhöhte Haltekanten als Erleichterung

Markus Ibig fügt an: «Wenn wir beispielsweise einen Fussballmatch schauen gehen und mit dem Bus dorthin fahren, ist dieser meistens sehr voll, und dann ist es aufgrund

der vielen Leute schwierig, die Rampe herauszubekommen.» In solchen Fällen sei es einfacher, Sean schnell mitsamt dem Rollstuhl in den Bus hineinzutragen. Am Bahnhof Bischofzell Stadt soll sich das Ganze bald ändern. Das Projekt «Bahnbusplus» sieht eine Neugestaltung des Bahnhofplatzes vor – unter anderem auch einen neuen barrierefreien Bushof, dessen erhöhte Haltekanten sich auf derselben Höhe wie der Einstieg zum Bus befinden sollen. Sean könnte dadurch ohne fremde Hilfe mit seinem Rollstuhl ein- und aussteigen. Generell lobt Markus Ibig die Bauverwaltung der Stadt dafür, dass die Bordsteigkanten mehrheitlich angeschrägt sind und dass in der Regel auf Änderungsvorschläge eingegangen werde.

Kim Ariffin, salcom.biz

Umfrage zum Projekt «Bahnbusplus»

Bis Ende August kann zur Neugestaltung des Bahnhofplatzes Bischofzell Stadt eine Umfrage über den folgenden Link ausgefüllt werden, die bei der Stadt auch ausgedruckt angefordert werden kann: <https://www.bischofzell.ch/online-schalter/152959/detail>

Handänderungen

Juli / August 2026

Grundstück Nr. 3176, 685 m², Halden, Dorfstrasse 24, Werkstatt, Garage
Veräusserer OK Visions GmbH, Weiningen
Erwerber Schmidhauser Anton und Elisabeth, Halden

Grundstück Nr. S316, 4 1/2-Zimmer-Wohnung, Bitziring 7
Veräusserer Erben Järman Rudolf Karl, Bischofzell
Erwerber Herian Martin und Sandra, Bischofzell

Grundstück Nr. 71, 271 m², Bahnhofstrasse 1, Wohnhaus, Druckerei
Veräusserer Genossenschaft Pressverein Frauenfeld in Liquidation,
Erwerber immowish AG, Zuzwil SG

Grundstück Nr. S161, 4 1/2-Zimmer-Wohnung, Niederbürerstrasse 17,
Veräusserer Erben Breitenmoser Josef Kurt, Bischofzell, und Erben Breitenmoser Verena Margrit, Bischofzell
Erwerber NaDo Liegenschaften GmbH, Amriswil

Grundstück Nr. 99, 133 m², Neugasse 7, Wohn- und Geschäftshaus
Veräusserer APEX Immobilien GmbH, St. Gallen
Erwerber Nicolet Pascal, Epautheyres

Grundstück Nr. S331, 4 1/2-Zimmer-Wohnung, Stockenerstrasse 11a
Veräusserer Ledergerber August und Doris, Bischofzell
Erwerber Putzi Jürg und Goldinger Putzi Daniela, Bischofzell

Grundstück Nr. 1123, 403 m², Waldhofstrasse 2, Wohnhaus
Veräusserer Erben Zürcher Rosa, Bischofzell
Erwerber Zaugg Samuel und Claudia, Weinfelden

Grundstück Nr. 3169, 348 m², Oberhaldenstrasse 3, Wohnhaus
Veräusserer Erben Huber Johannes Ulrich, Halden
Erwerber Huber Marcel Sandro, Halden

Grundstück Nr. S675, 3 1/2-Zimmer-Wohnung, Bruggmühle 11
Veräusserer Niederhäuser Manuel und Sylvia, Bischofzell
Erwerber Sussi Leandro, Bischofzell

Grundstück Nr. 3087, 275 m², Halden, Oberhaldenstrasse 5, Wohnhaus, Garage
Veräusserer Erben Huber Johannes Ulrich, Halden
Erwerber Bravin Justin und Manuela, Halden

Sternengrab

Die Ökumenische Einweihungsfeier des Sternengraves findet am 19. September um 10 Uhr auf dem Friedhof statt.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst am 16. August 2026 zum Thema Sternenkinder gestalteten wir gemeinsam den Glasstern für das Sternengrab. Viele Kinder und Erwachsene beteiligten sich an dem Gemeinschaftswerk, welches nun gebrannt wird und anschliessend das Grab schmückt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesem Akt des Innehaltens und der Hoffnung teilzunehmen.

Susanne Scheiwiler-Noser, Stadträtin
 Ressort Gesellschaft/Gesundheit

Amtliche Todesanzeigen

Landenberger geb. Indermaur, Angela Christa
 verstorben am 17. August 2026, Jahrgang 1961, geschieden, wohnhaft gewesen in Bischofzell, Kirchgasse 8



Information für Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger

Haben Sie Ihre Lehre oder Ausbildung in diesem Sommer oder Herbst abgeschlossen und sind nun erwerbstätig? Dann bitten wir Sie, folgende Informationen zu beachten:

Für das laufende Jahr haben Sie eine provisorische Steuerrechnung auf Grundlage Ihrer bisherigen Veranlagung erhalten. In vielen Fällen handelt es sich dabei um eine sogenannte «Nuller-Rechnung». Mit dem Eintritt ins Erwerbsleben verändern sich Ihre Einkommen- und allenfalls Vermögenswerte, sodass die provisorische Rechnung häufig nicht mehr Ihren aktuellen Verhältnissen entspricht.

Anpassung melden

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass jede Zahlung, auch eine zu hohe, bis zur definitiven Veranlagung zu Ihren Gunsten verzinst wird. Umgekehrt wird ein Fehlbetrag aufgrund einer zu tiefen provisorischen Rechnung bei der definitiven Veranlagung zu Ihren Lasten verzinst.

Die Anpassung können Sie telefonisch unter 071 424 24 28 oder per E-Mail an steueramt@bischofzell.ch beantragen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, das Formular «Anpassung provisorische Steuerrechnung» auf unserer Website im Online-Schalter herunterzuladen oder online auszufüllen.

Steueramt Bischofzell

Ihre Meinung ist gefragt

Die Stadt führt in Zusammenarbeit mit der Firma TransferPlus in diesem Herbst zum dritten Mal nach 2018 und 2022 eine Bevölkerungsumfrage durch. Alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren sind eingeladen, ihre Meinung einzubringen. Die Ergebnisse dienen dem Stadtrat als wichtige Grundlage für die nächste Legislaturplanung.

Wie beurteilt die Bevölkerung ihre Lebenssituation in Bischofszell? Wie wird die Entwicklung der Stadt wahrgenommen und welche Themen sind für die Einwohnerinnen und Einwohner besonders wichtig? Mit der Bevölkerungsumfrage möchte der Stadtrat ein aktuelles Stimmungsbild erhalten und die Anliegen der Bevölkerung in Erfahrung bringen. Die Ergebnisse liefern wichtige Hinweise für die weitere Entwicklung von Bischofszell. Sie dienen unter anderem als Grundlage für die nächste Legislaturplanung und helfen dabei, zukünftige Schwerpunkte und Massnahmen an den Bedürfnissen der Bevölkerung auszurichten.

So funktioniert die Umfrage

Befragt werden alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren. Die Einladung zur

Teilnahme wird in den nächsten Wochen per Post verschickt. Sie enthält die persönlichen Zugangsdaten zur Umfrage. Die Befragung kann anschliessend online und bequem von zu Hause aus ausgefüllt werden. Die Umfrage startet Mitte September und dauert bis Ende Oktober 2026.

Wer keinen Internetzugang hat oder Unterstützung beim Ausfüllen benötigt, kann auf der Stadtverwaltung einen Computer und/oder Beratung in Anspruch nehmen. Bitte bringen Sie dazu Ihren persönlichen Teilnahmecode aus dem Einladungsschreiben von TransferPlus mit.

Anonym und sicher

Der Datenschutz ist gewährleistet: TransferPlus garantiert die Anonymität der Antworten und stellt sicher, dass keine

Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Nach Abschluss der Befragung werden die Antworten ausgewertet und die Ergebnisse aufbereitet. Die Resultate werden anschliessend öffentlich kommuniziert.

Mitmachen und Bischofszell mitgestalten

Der Stadtrat und die Stadtverwaltung freuen sich über eine rege Beteiligung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Einschätzungen, Anliegen und Ideen einzubringen und damit einen Beitrag zur zukünftigen Entwicklung von Bischofszell zu leisten.

Michael Christen, Stadtschreiber

Bischofszell vor und nach dem Stadtbrand

Ein Rundgang durch die Geschichte der Altstadt zeigt eindrücklich, wie der verheerende Stadtbrand von 1743 das Stadtbild bis heute prägt. Historische Gebäude erzählen von Zerstörung, Wiederaufbau und barocker Baukunst.



Der selbstverschuldete Stadtbrand von 1743 zerstörte 70 Häuser und ganze Gassenzüge der Bischofszeller Altstadt. Zahlreiche Familien verloren damals ihr Zuhause und ihren gesamten Besitz. Verschont blieb einzig das Gebiet rund um die Pelagiuskirche. Noch heute lässt sich diese bewegte Ge-

schichte an den unterschiedlichen Bauteilen der Altstadt ablesen.

Der Rundgang führt zu Gebäuden aus der Zeit vor und nach dem Stadtbrand. Besichtigt werden ein Haus mit Bauteilen aus dem 13. Jahrhundert sowie ein eindrückliches Patrizierhaus im typischen barocken

Stil des Wiederaufbaus. Faszinierende Einblicke in die Architekturgeschichte erwarten Geschichts- und Kulturinteressierte gleichermassen.

Samstag, 13. September, 16 Uhr

Treffpunkt: Bogenturm, Bahnhofstrasse 5, Bischofszell

Dauer: ca. 1 bis 1,5 Stunden

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Kosten: Fr. 10.– pro Person inkl. 1 Softgetränk in einem lokalen Betrieb, Barzahlung

Stadtführungen individuell buchbar

Thematische Stadtführungen eignen sich auch für Vereinsausflüge, Familienfeiern oder Gruppenerlebnisse und können individuell auf ein Wunschdatum gebucht werden.

Yvonne Sutter

Tourismus, Kommunikation & Marketing

Offene Kinder- und Jugendarbeit Bischofszell – Elterninformation

Die offene Kinder- und Jugendarbeit Bischofszell bekommt hin und wieder Besuch von Eltern, die gerne wissen würden, was ihre Kinder im Jugendhaus tun, wie sie betreut sind und was angeboten wird. Das Team der offenen Kinder- und Jugendarbeit klärt bei einem Tag der offenen Tür am 16. September auf.

Die offene Kinder- und Jugendarbeit bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich regelmässig mit anderen Kindern und Jugendlichen zu treffen. Durch verschiedene Angebote sollen Fähigkeiten, Wissen, Sozial- und Selbstkompetenz weiterentwickelt werden können. Die Besucherinnen und Besucher dürfen und sollen unbedingt ihre eigenen Ideen zur Programmgestaltung einbringen und umsetzen können. Dazu stehen die Räumlichkeiten am Bleicherweg 6 den Kindern von der 4.–6. Klasse am Mittwochnachmittag von 13.30–16.30 Uhr und

den Oberstufenschülerinnen und -Schüler am Freitagabend bis 21.00 Uhr zur Verfügung. Ein bis zweimal im Monat findet parallel zur Jugendarbeit die Girlstime in der Stiftsamtei statt.

Wer sind wir?

Die Stadt Bischofszell und die kath. Kirche gehen seit 2021 in der Kinder- und Jugendarbeit gemeinsame Wege. Das Team ist folgendermassen zusammengestellt und während den Öffnungszeiten immer vor Ort: Daniel Bernet (Leiter Fachstelle

Gesellschaft und Gesundheit), Marija Neururer (Jugendarbeiterin kath. Kirche), Julianna Frischknecht (Sozialbegleiterin). Alle interessierten Eltern laden wir am Tag der offenen Tür am 16. September, 13.30–16.30 Uhr, ins Jugendhaus ein.

Weitere Informationen unter:
www.jugendtreff9220.ch

Daniel Bernet
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

Anzeigen



ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

Thema: Architektur im Wandel – Bischofszell vor und nach dem Stadtbrand 1743

Samstag, 13. September 2026

Treffpunkt: 16 Uhr, Bogenturm Bischofszell

Dauer: ca. 1 bis 1.5 h, keine Anmeldung erforderlich

Kosten: CHF 10/Person inkl. 1 Getränkegutschein

www.bischofszell.ch

 Stadt
Bischofszell

 ROSENSTADT
IM THURGAU

 Stadt
Bischofszell

www.bischofszell.ch

AMTLICHE PUBLIKATION

ERNEUERUNGSWAHLEN STADTBEHÖRDEN

Ausschreibung für die Wahl des Stadtpräsidenten / der Stadtpräsidentin, der Mitglieder des Stadtrates, der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros.

Gestützt auf die Gemeindeordnung der Stadt Bischofszell wählen die Stimmberechtigten im Majorzwahlverfahren an der Urne den Stadtpräsidenten / die Stadtpräsidentin, sechs Mitglieder des Stadtrates, fünf Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) und zwölf Mitglieder des Wahlbüros. Die Mitglieder der GRPK sowie des Wahlbüros werden in stiller Wahl bestimmt, sofern bis zum Einreicheschluss für Wahlvorschläge nicht mehr Kandidierende zur Wahl stehen als Sitze zu besetzen sind.

Die Wahl für die Amtszeit vom 1. Juni 2027 bis 31. Mai 2031 findet am 29. November 2026 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am 28. Februar 2027 durchgeführt.

Wahlvorschläge sind bis spätestens am Montag, 5. Oktober 2026, 17:00 Uhr, der Stadtkanzlei, Marktgasse 11, Rathaus, 9220 Bischofszell, einzureichen, um auf die Namenliste (Wahlvorschlagsliste) aufgenommen zu werden. Verspätet gemeldete Kandidierende finden auf der Namenliste keine Aufnahme, können jedoch trotzdem gewählt werden. Die Wahlvorschlagsformulare können auf Anfrage bei der Stadtkanzlei oder über die Website www.bischofszell.ch bezogen werden.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit und dem Vermerk «bisher» zu bezeichnen. Wahlvorschläge von neu Kandidierenden sind von den Vorgeschlagenen selbst mit ihrer Unterschrift zu bestätigen und von mindestens zehn, in der Politischen Gemeinde wohnhaften anderen Stimmberechtigten, zu unterzeichnen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden. Bei Wahlvorschlägen von Bisherigen genügt die eigene Unterschrift. Vom Volk gewählte Personen können ihr Amt nur ausüben, wenn sie Wohnsitz im Amtsgebiet haben. Die Mitglieder der GRPK sind von der Wohnsitzpflicht ausgenommen.

Bischofszell, Juni 2026
Stadtkanzlei Bischofszell

Sulgerstrasse wird für Belagsarbeiten vollständig gesperrt

Auf der Sulgerstrasse in Bischofszell steht die zweite Etappe der dringlichen Instandsetzungsarbeiten bevor. Vom 2. bis voraussichtlich 6. September wird der Abschnitt zwischen dem Bahnübergang und der Industriestrasse für den gesamten Verkehr gesperrt.

Seit dem 11. August 2026 wird auf der Sulgerstrasse zwischen dem Bahnübergang und der Industriestrasse gearbeitet. In einer ersten Etappe wurden entlang der Strecke Anpassungsarbeiten ausgeführt. Der Verkehr wurde dabei mittels Lichtsignalanlage geregelt.

Belagsarbeiten erfordern Vollsperrung

Nun folgt die Sanierung des Strassenbelags. Von Mittwoch, 2., bis voraussichtlich Sonntag, 6. September, bleibt der betroffene Abschnitt für den gesamten Verkehr vollständig gesperrt. Die Arbeiten sollen am 6. September um 17 Uhr abgeschlossen sein.

Das Kantonale Tiefbauamt bittet Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmende um Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Einschränkungen. Die Baustellensignalisation ist zu beachten, um Gefahrensituationen zu vermeiden. Anwohnerinnen und Anwohner werden zudem gebeten, allfällige Mieter, Pächter und Kunden über die Vollsperrung zu informieren. Die am Bau beteiligten Unternehmen sind bemüht, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

Fabian Sigg, Stadtkanzlei

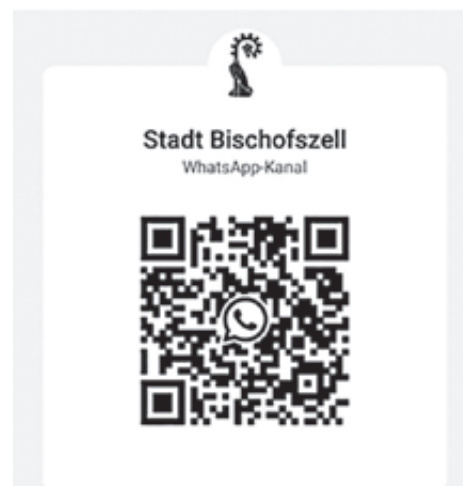


Brandaktuell informiert

Mit dem offiziellen WhatsApp-Kanal informiert die Stadt Bischofszell schnell und unkompliziert über wichtige Neuigkeiten.

Dazu gehören beispielsweise aktuelle Bauustellen, lokale Anlässe, Erinnerungen an wichtige Fristen, Weisungen des Kantons, Stromausfälle und noch mehr. Die Informationen werden kompakt direkt aufs Smartphone zugestellt. Der Kanal dient ausschliesslich der Information; Rückmeldungen und Kommentare sind nicht möglich. Die Nutzung ist anonym, und der Kanal kann jederzeit wieder verlassen werden. Noch nicht angemeldet? Der WhatsApp-Kanal kann über den untenstehenden QR-Code abonniert werden.

Stadtkanzlei Bischofszell



Anzeigen

Line Dance Gratis Schnupperkurs

Tanzen in der Gruppe - abwechslungsreiche Musik – für jedes Alter geeignet

Gratis Schnupperkurs

Donnerstag, 03. September 2026
17.30 bis 18.30 Uhr

Line Dance Beginner Kurs

Donnerstag, 10. September 2026
17.30 bis 19.00 Uhr

Info und Anmeldung: sun-valley-linedance.com

Monika Ottiger / 078 851 35 99 / sunvalley.linedance@gmail.com

Kursort: Tanzstudio Sun Valley Line Dance, Fabrikstrasse 26, 9220 Bischofszell



seit 1958

Holzbau Kühne

holzbaukuehne.ch



Inh. Peter Kühne
Buchackernstrasse 16
8581 Schocherswil
Tel. 079 237 62 94
info@holzbaukuehne.ch

Holzbau
Innenausbau
Umbauten
Sanierungen
Wärmedämmungen
Fensterbau
Bodenbeläge
Terrassen

Unterwegs mit den Jägern der Nacht

Wenn die Dämmerung einsetzt, beginnt die Zeit der Fledermäuse. Die Internationale Batnight bietet Gelegenheit, die faszinierenden Flugkünstler aus nächster Nähe kennenzulernen und mehr über ihre wichtige Rolle in der Natur zu erfahren.

Am 29. August lädt der Fledermausschutz Thurgau bei trockener Witterung zur Internationalen Batnight nach Bischofszell ein. Die abendliche Exkursion vermittelt Spannendes über die heimischen Fledermäuse. Dank spezieller Ortungsgeräte werden ihre Rufe hörbar, und mit etwas Glück lassen sich die Tiere sogar bei der Jagd beobachten.

In der Region leben mindestens 13 Fledermausarten. Sie unterscheiden sich in Lebensweise, Nahrung und bevorzugten Lebensräumen. Als natürliche Insektenjäger leisten sie einen wertvollen Beitrag zum ökologischen Gleichgewicht. Eine Zwergfledermaus vertilgt pro Nacht bis zu 3'000 Mücken, daneben stehen auch grössere Insekten wie Maikäfer auf dem Speiseplan.

Projekt «Natur im Garten»

Im Rahmen der Veranstaltung macht die Stadt Bischofszell auf das Projekt «Natur im Garten» aufmerksam. Ziel ist es, natur-



nahe Lebensräume im Siedlungsraum zu fördern und damit auch bedrohten Arten wie der Fledermaus zu helfen.

Bereits einfache Massnahmen – wie heimische Pflanzen, Hecken oder Nisthilfen – machen aus Gärten wertvolle Rückzugsorte. Nisthilfen lassen sich mit wenig Aufwand an Gebäuden oder Bäumen anbringen.

Yvonne Sutter

Tourismus, Kommunikation & Marketing

Samstag, 29. August 2026

20.00 bis ca. 22.00 Uhr

Besammlung: Tanklager neue Thurbrücke.

Weitere Informationen:

<https://fledermausschutz-tg.ch/anlaesse>

Auskunft: M. & F. Heeb, 071 422 82 47

Clean-up Day – Gemeinsam für eine saubere Gemeinde

Am Samstag, 19. September, von 8 bis 12 Uhr findet in unserer Gemeinde der diesjährige Clean-up Day statt. Treffpunkt ist der Werkhof Bischofszell.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, gemeinsam mitzuhelfen und ein Zeichen für eine saubere und lebenswerte Umwelt zu setzen.

Der Clean-up Day verfolgt das Ziel, achtlos weggeworfenen Abfall aus der Natur, von Strassenrändern, Wegen und öffentlichen Plätzen zu entfernen. Mit diesem gemeinsamen Einsatz leisten wir einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz, fördern das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und stärken gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde.

Anmeldung erwünscht

Der Einsatz dauert von 8 bis 12 Uhr. Treffpunkt ist um 8 Uhr beim Werkhof, wo die Teilnehmenden begrüsst und die Sammelgebiete eingeteilt werden.

Eine Anmeldung ist erwünscht, damit wir den Anlass möglichst gut planen können. Spontan Entschlossene sind jedoch ebenfalls herzlich willkommen und können ohne Voranmeldung teilnehmen.

Im Anschluss an den Arbeitseinsatz sind alle Helferinnen und Helfer herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Dieser bietet die Gelegenheit, sich zu stärken und

den Vormittag in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Anmeldungen und Fragen zum Anlass richten Sie gerne an Frau Nicole Büchler, Bauverwaltung Bischofszell, nicole.buechler@bischofszell.ch, Telefon 071 424 24 58.

Wir freuen uns auf zahlreiche motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer und danken bereits heute für den wertvollen Einsatz zugunsten einer sauberen und lebenswerten Gemeinde.

Nicole Büchler

Bausekretariat, Energie & Umwelt

Jahresrechnung, Betriebskosten und neue Investitionen

Die 50. Delegiertenversammlung der Regionalen Tierkörpersammelstelle Bischofszell stand im Zeichen der Jahresrechnung 2025, des neuen Betriebskostenschlüssels sowie der Photovoltaikanlage. Zudem wurde ein Ausblick auf kommende Investitionen gegeben.

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Verlust von CHF 4'599.55 ab. Die Hauptgründe sind die weiterhin hohen Stromkosten – die PV-Anlage wurde erst im zweiten Halbjahr 2025 in Betrieb genommen – sowie ausserordentliche Reparaturen an der Kühlanlage infolge einer defekten Gasleitung. Der Empfehlung der Revisoren auf Genehmigung der Rechnung und die Entlastung des Rechnungsführers kamen die Delegierten nach.

Der Anpassung des Betriebskostenschlüssels 2027–2031 haben alle Delegierten zugestimmt. Aufgrund steigender Unterhaltskosten, höherer Energiepreise und bevorstehender Ersatzinvestitionen wird der jährliche Gesamtbeitrag der Gemeinden von CHF 55'000 auf CHF 70'000 erhöht. Die Beiträge werden weiterhin nach Einwohnerzahl und Grossvieheinheiten berechnet.

Die neue Photovoltaikanlage mit 35 Modulen und 15.75 kWp Leistung ist seit Sep-



tember 2025 in Betrieb. Eine Reduktion der Energiekosten kann bereits festgestellt werden: Der Gesamtverbrauch sank 2025 um rund 4'300 kWh. Die Schlussabrechnung beläuft sich voraussichtlich auf rund CHF 19'654 nach Abzug der Fördermittel. Für 2027 wird mit dem neuen Verteilungsschlüssel ein Gewinn von CHF 3'750 erwar-

tet. Grössere Investitionen stehen ab 2028 an, insbesondere bei Heisswasseraufbereitung, Kühlanlage und Kranbahn.

Pascale Fässler, Präsidentin
Regionale Tierkörpersammelstelle

Ein Hotel für viele kleine Gartenhelfer

Wie können Wildbienen und andere nützliche Insekten im eigenen Garten gezielt gefördert werden? Dieser Frage widmet sich eine besondere Veranstaltung am 24. September, um 19 Uhr im Bürgersaal. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Ob Wildbienen, Florfliegen oder andere nützliche Insekten: Ein naturnah gestaltetes Insektenhotel kann wertvolle Lebensräume und Unterschlupfmöglichkeiten schaffen. Ein Kurzreferat zeigt, worauf bei der Gestaltung zu achten ist und wie sich mit einfachen Massnahmen die Artenvielfalt fördern lässt.

Wissenswertes rund ums Insektenhotel – Kurzreferat

Im Referat von Markus Bürgisser, Geschäftsleiter Pro Natura, stehen geeignete

Materialien, der richtige Aufbau und wichtige Kriterien für ein gut gestaltetes Insektenhotel im Mittelpunkt. Praktische Tipps zeigen, wie mit wenig Aufwand attraktive Lebensräume für verschiedene Insekten geschaffen werden können.

Auszeichnung für naturnahe Gärten «Natur im Garten»

Im Rahmen des Abends werden zudem die «Natur im Garten»-Plaketten an frisch zertifizierte Gartenbesitzende verliehen. Die Auszeichnung würdigt naturnahe Gar-

tengestaltung, nachhaltige Pflege und das Engagement für Biodiversität und einheimische Pflanzenvielfalt.

Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, das Projekt «Natur im Garten» kennenzulernen, praktische Anregungen mitzunehmen und neue Ideen für einen vielfältigen, lebendigen Garten zu entdecken.

Nicole Büchler
Bausekretariat, Energie & Umwelt

Babyapéro - für Eltern und werdende Eltern

Der Babyapéro findet erneut am Samstag, 12. September, um 9.30 Uhr, in der Bitzihalle Bischofszell statt. Verschiedene Akteure aus dem frühkindlichen Bereich in und um Bischofszell stellen sich und ihr Angebot vor.

Alle frischgebackenen Eltern sowie alle werdenden Mütter und Väter sind eingeladen, am 12. September ab 9.30 Uhr, den Babyapéro in der Bitzihalle Bischofszell zu besuchen. Auch bereits ältere Kinder der Familien sind herzlich eingeladen. Der Anlass dauert bis 11 Uhr.

Überblick verschaffen

Verschiedene Akteure aus dem frühkindlichen Bereich und aus den Gemeinden Bischofszell, Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen und Zihlschlacht-Sitterdorf sind anwesend, um sich und ihre Angebote vorzustellen. Bei Kaffee und Gipfeli sollen frischgebackene und zukünftige Eltern einen Überblick über die verschiedenen Angebote und im Gespräch mit



den Akteuren nützliche Informationen erhalten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und danken für Ihre Anmeldung per Mail an daniel.bernet@bischofszell.ch. Selbstverständlich dürfen Sie aber auch spontan ohne Anmeldung vorbeikommen.

Andrea Jezek und Daniel Bernet
Fachstelle mitenand-4



Weitere Infos gibt es hier

Anzeigen



«ÜSI SCHWIZ, DINI SCHWIZ» Grundwissenskurs im Herbst 2026

Sie besitzen eine ausländische Staatsangehörigkeit und möchten das Schweizer Bürgerrecht erwerben? Oder Sie sind bereits Schweizerin oder Schweizer und möchten Ihr Staatskundewissen auffrischen und eventuell erweitern.

Mit dem zweiteiligen Grundwissenskurs «Üsi Schwiz, Dini Schwiz» erhalten Sie die Gelegenheit, sich optimal auf die Prüfung im Rahmen des Einbürgerungsverfahrens vorzubereiten. Das Kursangebot richtet sich aber auch an alle anderen interessierten Personen. Behandelt werden die folgenden Themen:

- Politisches System der Schweiz, im Kanton Thurgau und in der Stadt Bischofszell
- Gewaltentrennung und Föderalismus
- Aufgabenteilung von Bund, Kanton und Gemeinde
- Bundesverfassung
- Geschichte der Schweiz und der Stadt Bischofszell
- Politische Rechte: Volksinitiative, Referendum und Petition
- Verfahrensablauf ordentliche und erleichterte Einbürgerung

Kursdaten im Herbst 2026

Dienstag, 3. November 2026, 19.00 Uhr – 21.30 Uhr (1. Teil)
Dienstag, 17. November 2026, 19.00 Uhr – 21.30 Uhr (2. Teil)

Kosten

CHF 100.00 pro Teilnehmerin und Teilnehmer

Kursleitung

Michael Christen, Stadtschreiber Bischofszell

Kursort

Rathaus Bischofszell, Bürgersaal

Anmeldung

bis am 23. Oktober 2026 per E-Mail: stadtkanzlei@bischofszell.ch oder telefonisch: 071 424 24 27



www.bischofszell.ch

PILZKONTROLLE 2026

Informationen zur Pilzkontrollstelle Bischofszell und Umgebung

Angeschlossene Gemeinden: Bischofszell, Flawil, Hauptwil-Gottshaus, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Uzwil, Waldkirch, Zihlschlacht-Sitterdorf, Zuzwil

Ort der Kontrollstelle:

Pilzlokal, Werkhof, Fabrikstrasse 28, Bischofszell

Pilzkontrolleurinnen:

Anni Bosshard, Weinfelden
Tel: 079 481 74 58,
Email: annibosshard@bluewin.ch

Brigitte Sievers, Zihlschlacht
Tel: 071 422 40 83 / 077 429 63 75
Email: heinz.sievers@bluewin.ch

Kontrolldaten **Hauptsaison:**

In der Hauptsaison vom **16. August bis 25. Oktober** finden die Kontrollen im Pilzlokal wie folgt statt:
Dienstag, Donnerstag und Sonntag: 18.30 – 19.00 Uhr

Kontrollen **Vor- und Nachsaison:**

nach telefonischer Voranmeldung. Bitte zwischen 18.00 bis 19.00 Uhr anrufen.

Kosten:

Für Einwohnerinnen und Einwohner der angeschlossenen Gemeinden sind die Pilzkontrollen kostenlos.

Merkmale für das Pilzesammeln

- Sammeln Sie vernünftig und beachten Sie die kantonalen Pilzschutzverordnungen.
- Schonen Sie Wald und Natur. Ungenießbare Pilze haben für Pflanzen und Bäume eine wichtige Funktion.
- Schneiden Sie Pilze nicht ab, sondern drehen Sie diese vorsichtig aus dem Boden. Säubern Sie die Pilze anschliessend von anhaftender Erde.
- Bitte legen Sie nur frisches Sammelgut, vorsortiert in Körben oder offenen Gebinden, der Kontrolle vor.
- Pilze sind empfindliche, verderbliche Lebensmittel. Falsche Zubereitung oder der Genuss von verdorbenen Pilzen kann zu Gesundheitsstörungen führen.
- Wer Pilze nicht kennt und diese unkontrolliert zubereitet, handelt leichtsinnig und verantwortungslos.

 Markt

Entrümpeln macht Spass – Flohmarkt am 26. September

Am Samstag, 26. September, lädt der Flohmarkt «Entrümpeln macht Spass» zum Stöbern, Feilschen und Entdecken ein. Von 8.30 bis 14 Uhr warten zahlreiche Marktstände auf Besucherinnen und Besucher.

Wer zu Hause Platz schaffen und dabei andere eine Freude machen möchte, ist am Flohmarkt genau richtig. Noch sind Anmeldungen für einen eigenen Marktstand möglich. Interessierte können sich beim Marktkchef Bischofszell, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell, oder per E-Mail an franco.capelli@bischofszell.ch anmelden.

Die Teilnahme kostet CHF 15.– pro gedecktem Gemeindemarktstand. Ob Kuriositäten, Haushaltsgegenstände, Bücher, Spielachen oder andere gut erhaltene Schätze – beim Flohmarkt findet manches einen neuen Besitzer.

Franco Capelli, Marktkchef



Spitex Oberthurgau dankt!

Von Januar bis Juni durfte der Verein Spitex Oberthurgau Spenden zum Gedenken an Ida Kämpf-Rüegg, Peter Kämpf und Paul Meyer aus Bischofszell entgegennehmen.

Die Spitex Oberthurgau dankt ganz herzlich für diese Spenden, welche dem Fonds des Vereins Spitex Oberthurgau gutgeschrieben werden.

Mit den Mitteln des Fonds werden besondere Auslagen, wie unterstützungsbedürftige Patienten mit Wohnsitz im Vereinsgebiet, Investitionen und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Erfüllung des Zwecks der Spitex Oberthurgau abgedeckt.

Maja Kradolfer Mettler, Spitex Oberthurgau



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2026

	September	Oktober	November
Papier / Karton Bischofszell / Schweizersholz / Halden		24.	
Grünabfuhr* Bischofszell / Stocken	09. 23.	07. 21.	04. 18.
Grünabfuhr* Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	08. 22.	06. 20.	03. 17.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Anzeige

SPERRGUT - ENTSORGUNGSSERVICE

Hole nach Vereinbarung ab:
Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen,
Möbel, Plastik, Metall, Stein,
Farben, Elektrogeräte etc.

Entsorge fachgerecht in der
KVA, Brocki, Werkhof etc.

Auch Mithilfe bei Räumungen
und Demontagen möglich.
Kosten pauschal ab CHF 10.-
oder nach Aufwand.

Ruedi Hochstrasser
079 721 01 80



HEIZUNGEN + SANITÄR

Alles aus einer Hand.

HEIZUNGEN

- Wärmepumpen
- Holz- & Pelletanlagen
- Öl- & Gasfeuerungen

SANITÄR

- Reparaturen & Service
- Boilerentkalkungen
- Sanitäranlagen

Kostenlose Beratung — jetzt anrufen



WÄRMEPUMPEN

Weg vom Öl.

Luft- und Erdsonden-
Wärmepumpen vom
regionalen Profi.

Kostenlose Beratung



NUR NOCH BIS 18. DEZEMBER 2026

**Jetzt Gasheizung
sanieren.**

Und CHF 1'500.– Kickback
sichern.

Kostenlose Beratung — jetzt anrufen

SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



ZU VERMIETEN AUSSENPARKPLATZ

ab sofort an der Stadelistrasse (beim Weiher)
Miete CHF 40.- / Monat
Der Platz ist nur für Kleinwagen bis 3m Länge geeignet

Auskunft und Besichtigung:
Bauverwaltung Bischofszell, Bahnhofstrasse 5
Telefon: 071 424 24 56
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch



ZU VERMIETEN AUSSENPARKPLÄTZE

ab 1. August 2026 – Kiesparkplatz Türkeistrasse 4
Miete CHF 40.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:
Bauverwaltung Bischofszell, Bahnhofstrasse 5
Telefon: 071 424 24 56
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

7-Fränkler Metzgete

Am 25. und 26. September findet in der historischen Schniderbudig in Bischofszell, jeweils ab 17.30 Uhr, eine klassische Schweins-Metzgete statt.

Es erwarten Sie neben Blut- und Leberwurst oder Geschnetzeltem auch Rippli, Wädli, Leberli und weitere köstliche Spezialitäten. Geniessen Sie traditionelle Schweizer Küche in gemütlicher Atmosphäre – mitten in der Rosenstadt. Bitte reservieren Sie Ihren Tisch für die Metzgete direkt auf www.schniderbudig.ch oder telefonisch unter 077 489 10 72. Gerry & sein Team freuen sich sehr auf Ihren Besuch.

Fonduebeiz

Ab dem 31. Oktober wird die Schniderbudig zur Fonduebeiz. Jeweils am Freitag- und

Samstagabend können Sie das beliebte Käsefondue vom Bischofszeller Adventsmarkt als feines Menü inklusive Glühwein-Apéro in gemütlicher Atmosphäre geniessen.

Ein Genuss für Gross und Klein – und auch ideal für Ihr Firmenessen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und darauf, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

Gerry Scheiwiller
Gastgeber Schniderbudig



Suchen & Finden

Liebevolles Zuhause gesucht

Zuverlässige Familie sucht nach Vereinbarung ein Haus oder eine Wohnung zur Miete (ab 4.5 Zimmer). Da unser Hund und Katze mit einziehen, müssen Tiere erlaubt sein. Gesucht im Raum Bischofszell und Umgebung. Lea Frijia (Oertli)
Kontakt: 076 673 85 05 / lea.oertly@bluewin.ch

Wohnung zu vermieten

Zu vermieten: 4.5 Zi. Maisonette Wohnung an der Gerbergasse 4, Bischofszell
Kontakt: 076 308 19 90

Wohnung mit Balkon zu vermieten

Charmante 3 1/2 Zi. Wohnung 80m² mit Balkon zu vermieten. Sonnenstrasse 25. Erstbezug nach Komplettrenovation. Einzugstermin nach Absprache.
Bei Interesse Telefon 078 884 23 93

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an: inserate@bischofszell.ch

Anzeige

GoodWe Suncake Balkonkraftwerk

Dein komplettes Solar-Set für deinen Balkon

-  Eigenen Solarstrom produzieren
-  Selbst montieren und loslegen
-  Komplettsset: Module + Mikrowechselrichter
-  Nachhaltig & kostensparend



598,00 CHF

Preise inkl. MwSt. und VRB Gebühren



pezag24.ch

PEZAG AG
9220 Bischofszell
071 424 24 95
haushaltgeraete@pezag.ch



Swingin' Balkan Soul

Ein Kommunikationsfehler führt zur Programmänderung: Swingin' Balkan Soul mit Goran Kovacevic's «Tree Trio» tritt anstelle von «No Limits» am Samstag, 5. September, 20 Uhr auf.

Aufgrund eines Kommunikationsfehlers zwischen Musikern und dem Kulturverein Literaria wird am 5. September im Museumsgarten eine andere Formation des Akkordeonisten Goran Kovacevic aufspielen. Wir freuen uns auf Swingin' Balkan Soul mit Goran Kovacevic's «Tree Trio»: Alpenmusik, Balkan, Jazz und Tango. Musette, Klassik, Avantgarde.

«Dans la suisse orientale» lebend, schlagen ihre Herzen für die Musik Europas. Musik aus dem Balkan und Appenzell. Aus Paris und Madrid. Vom Mittelmeer und der Nordsee. Und gelegentlich auch aus New York und Chicago.

Goran Kovacevic, Peter Lenzin und Jan Geiger schaffen das Kunststück der Genre-Verschmelzung so mühelos, wie man sich Europa im 21. Jahrhundert wünschen würde: als grenzenlose Einheit voller Respekt für die Vielfalt der Kulturen. Ihre Konzerte geraten zu explosiven Höhenflügen voller Rhythmus, Leidenschaft und Melodie! Musik, die berührt und bewegt.

Der Vorstand der Literaria entschuldigt sich bei den Besucherinnen und Besuchern in aller Form! Gleichzeitig sind wir überzeugt, einen ebenso gelungenen und be-



geisternden Abend mit dem Trio erleben zu dürfen. Tickets und Reservationen zu «No Limits» behalten natürlich auch für diesen Anlass ihre Gültigkeit! Vom Buffet gibt es Köstlichkeiten aus dem Balkan, zubereitet von Sead Husovic und seinem Team. Goran Kovacevic – Akkordeon, Peter Lenzin – Saxophon, Jan Geiger – Drums. Bei schlechter Witterung findet der Anlass in der Sandbänkliaula statt (siehe www.literaria.ch).

Martin Herzog, Präsident Literaria

Samstag, 5. September

Programmstart: 20.00 Uhr, Museumsgarten Bischofszell, Türöffnung/Bar/

Buffet: 18.30 Uhr

Erwachsene: Fr. 35.-/ Mitglieder

Literaria: Fr. 30.-

Der Vorverkauf ist dringend zu empfehlen. Er läuft in Bücher zum Turm an der Marktgasse 2 in Bischofszell. Reservationen unter info@literaria.ch

Anzeige



RE/MAX - Die Nr. 1 für Immobiliendienstleistungen

Monatelang ohne Erfolg. Heute reserviert:

6.5-Zimmer-Altstadtjuwel mit Seltenheitswert: Lift, Garage und Parkplatz



Nachdem die Liegenschaft längere Zeit erfolglos am Markt war, durften wir den Verkauf übernehmen. Mit viel Engagement und einer neuen Vermarktung gelang es uns, den passenden Käufer zu finden und die Immobilie erfolgreich zu reservieren.

Eine zweite Meinung kann den entscheidenden Unterschied machen!

Gerne zeigen wir Ihnen in einem unverbindlichen Gespräch, wie wir auch für Ihre Immobilie die besten Verkaufschancen schaffen.

RE/MAX Immobilien Region Bischofszell

Michael Gerber

Selbständiger dipl. Immobilienmakler

078 408 49 11

michael.gerber@remax.ch



Impressionen

Jubiläum: 155 Jahre TV Bischofszell

Seit 1871 – über ein Jahrhundert
Turn-Tradition in Bischofszell. Der
TV Bischofszell hat vieles erlebt –
Gemeinschaft, Sport, Freude und
Wandel. Zum Jubiläum gab es ein
unvergessliches Festwochenende.



fässler

Holzbau Schreinerei Fenster



Schreinermeister (m/w)

Fenstermeister (m/w)

Bankschreiner (m/w)

Zimmermann (m/w)

Offene
Stellen!

- ✓ Spannende Projekte
- ✓ Verantwortung
- ✓ Junges und aufgestelltes Team
- ✓ Attraktiver Lohn
- ✓ Berufliche Perspektiven

Interessiert? Weitere Infos findest du hier:



**Hauswartperson(en)
gesucht**, ca. 12h pro Monat

Jobsharing ist möglich

Per sofort oder nach Vereinbarung

Arbeitsort:

Vereinszentrum Bleiche, Bleicherweg 6a,
9220 Bischofszell

Vorkenntnisse in diesem Bereich sind von Vorteil, aber nicht zwingend. Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Ordnungssinn und selbstständige Arbeitsweise werden vorausgesetzt.

Ihre Aufgaben:

- Kontakt mit unseren Gästen
- Schlüsselübergaben/Hausübernahmen
- kleine Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten

Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Sabrina Weingart, Verwaltung Vereinszentrum Bleiche
info@vereinszentrum-bleiche.ch
079 480 04 45

www.vereinszentrum-bleiche.ch



Entdecke das Gymnasium Friedberg



Webinar und Infoanlass

14. und 15. September 2026

14. September
Friedberg allgemein



15. September
Talentschule Sport



friedberg.ch

An beiden Tagen
Webinar um 17:30 Uhr
Infoanlass vor Ort um 18:30 Uhr

mehr
erfahren:



Dacia DUSTER
HYBRID 4x4

**Neu verfügbar als hybrid 4x4
Dacia Duster ab Fr. 105.-/Monat.**

Angebot gültig für Privatkunden in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.07.2026 bis 30.09.2026. 3,03% effektiver Jahreszins. Laufzeit 48 Monate. 10000 km/Jahr. Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Dacia Duster extreme mild hybrid 140, 5,5 l/100 km, 126 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie D, Katalogpreis Fr. 24990.-, abzüglich Finanzierungsbonus Fr. 1000.- = Fr. 23990.-, Anzahlung Fr. 7458.-, Restwert Fr. 13994.-, Leasingrate Fr. 105.-/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Dacia Duster extreme hybrid 150 4x4, 5,8 l/100 km, 131 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 31290.-, abzüglich Finanzierungsbonus Fr. 1000.- = Fr. 30290.-, Anzahlung Fr. 9210.-, Restwert Fr. 17522.-, Leasingrate Fr. 140.-/Monat. Ein Angebot von Mobilize Financial Services, einer Handelsmarke der RCI Finance SA. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Preisänderungen vorbehalten.

Besuchen Sie garagehofer.ch mit unseren aktuellen Neu- und Gebrauchtwagen, Mietwagenangeboten, Autospenglereiabteilung und Sonderangeboten

Amriswil
Altnau

Garage Hofer AG
Garage Hofer AG

071 410 24 14
071 695 11 14

WEIHNACHTSMARKT
Hauptwil-Gottshaus

12. Dezember 2026
11:00 – 20:00 Uhr

Weitere Infos unter:
weihnachtsmarkt-hauptwil-gottshaus.ch

Reserviere jetzt deinen Stand.




5./6. SEPTEMBER 2026 • SCHOCHERSWIL TG

SWISS PASO FINO CLASSIC



Spannende Turnierklassen • Festwirtschaft & Bar
 Pferdeshow Samstag 18 Uhr (Eintritt gratis)
 Ponyreiten für Kinder

SWISS PASO FINO FARM
 SCHOCHERSWIL TG



WWW.PASOFINO.CH

Foto: Lumski Pictures (K)

natürlich
 gesund
 cécile germann
 naturheilpraxis

 Mehr für Ihre
 Gesundheit!

 Cécile Germann • Naturheilpraxis TEN
 Obertor 11 • 9220 Bischofzell • 077 508 84 96
info@praxis-natuerlich-gesund.ch • praxis-natuerlich-gesund.ch

Wildbuffet à discrétion - Ein Abend mit dem Besten vom Herbst
 Samstag, 26. & Sonntag, 27. September 2026, mittags & abends



Es erwarten Sie leichte & raffinierte Vorspeisen, herzhaftes Wildspezialitäten aus nächster Umgebung den Nachbarländern, sowie aromatische Beilagen. Herbstlich-süsse Köstlichkeiten krönen das Buffet. Geniessen Sie einen Abend mit dem Besten was der Herbst zu bieten hat. Ein Genuss für Fleischliebhaber und Vegetarier.

Preis pro Person Fr. 79.— (exkl. Getränke)
 Wir freuen uns auf Sie
 Ihr Herberge-Team

 Landgasthof zur alten Herberge
 9246 Niederbüren | +41 71 422 20 91
www.alte-herberge.ch  

Für Fleischliebhaber & Vegetarier

Niklaus 

Smarte Lösungen für ein vernetztes Zuhause

Elektro Niklaus AG
 Grabenstrasse 12, 9220 Bischofzell
 +41 71 422 37 37, www.enb.ch

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter
 Group

maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
 9220 Bischofzell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch



071 422 11 13

140 Jahre



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel: 078 603 30 40
malersussi@bluewin.ch

maler
glpser

- Maler- und Tapezierarbeiten • Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovationen • Riss-Sanierungen
- Kalk- und Mineralputze • Schimmelpilz-Sanierungen

MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte • Abbruch/Aushub • Muldenservice
Beton-Recycling • Kies • Mobile Brechanlage

SATTELBOGEN
WOHNEN • PFLEGEN • BETRIEBEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter
Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 • 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch • www.sattelbogen.ch



bürgibaut.ch

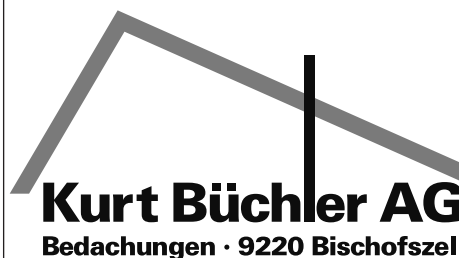
TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 • Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 • info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



Kurt Büchler AG
Bedachungen • 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 • Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER



Oswald ZU HAUSE ENTSPANNEN
Gartenbau AG
www.oswaldgarten.ch WIR BAUEN UND PFLEGEN IHR GARTENPARADIES.

Herbstsammlung

Vom 14. September bis 24. Oktober findet die diesjährige Herbstsammlung der Pro Senectute Thurgau statt.



Wie in den meisten Thurgauer Gemeinden sind während dieser Zeit wieder freiwillige Sammlerinnen und Sammler unterwegs und führen die traditionelle Haustürsammlung durch. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag und unterstützen die wichtige Arbeit der Pro Senectute Thurgau.

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, dass ältere Menschen im Kanton Thurgau auch weiterhin auf vielfältige Angebote und Dienstleistungen zählen können. Ob bei Fragen rund ums Älterwerden, bei sozialen Anliegen oder bei der Bewältigung des Alltags – Pro

Senectute Thurgau setzt sich dafür ein, dass ältere Menschen möglichst selbstbestimmt und mit guter Lebensqualität leben können. Jede Spende zählt und kommt der älteren Bevölkerung im Thurgau zugute. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und die Wertschätzung gegenüber unseren freiwilligen Sammlerinnen und Sammlern. Wir freuen uns über Ihre Spende und sagen bereits heute: Herzlichen Dank für Ihren Beitrag und Ihre Solidarität!

Philipp Gross
Pro Senectute Thurgau

Sicher im Sattel: BFU-Tipps

Nebel, nasses Laub und frühe Dämmerung erhöhen das Unfallrisiko im Herbst massiv. Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) zeigt, wie Sie jetzt sicher ans Ziel kommen.

- Licht an: Schalten Sie Scheinwerfer (vorne weiss, hinten rot) bei Dämmerung und Nebel immer ein.
- Reflektoren nutzen: Sichtbare Rückstrahler an Pedalen und Reifen retten im Herbst Leben.
- Helle Kleidung: Tragen Sie reflektierende Elemente oder eine auffällige Warnweste.
- Vorsicht bei Laub: Feuchte Blätter verwandeln Strassen schnell in Rutschbahnen.
- Längere Bremswege: Rechnen Sie wegen der Nässe mit mehr Bremsweg.
- Bremsen checken: Prüfen Sie die Beläge vor der ersten Nebelfahrt.
- Reifen kontrollieren: Sorgen Sie für ausreichend Profil und Grip.
- Helm tragen: Der Velohelm bleibt auch bei Kälte unverzichtbar.

bfu - Beratungsstelle
für Unfallverhütung

10. DOG-Turnier der Ludothek

Die Ludothek Bischofszell lädt am Samstag, 10. Oktober, zum DOG-Turnier ein. Auf die Teilnehmenden warten spannende Spielrunden, tolle Preise und ein gemütlicher Abend.

Spielbegeisterte und DOG-Fans dürfen sich auf einen unterhaltsamen Abend mit spannenden Partien freuen. Austragungsort ist die Katholische Stiftsamtei an der Schottengasse 7 in Bischofszell. Die Standblattausgabe beginnt um 17.30 Uhr, das Turnier startet um 18 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Franken pro Person. Eine Festwirtschaft lädt während des Turniers zum Verweilen und gemütlichen Beisammensein ein. Tolle Preise warten auf die Gewinnerinnen und Gewinner! Wer gerne DOG spielt und seine Spielkünste unter Beweis stellen möchte, sollte sich diesen Termin deshalb nicht entgehen lassen. Die Anmeldung ist bis Samstag, 3. Oktober, möglich. Anmeldung und weitere Informationen: Anita Keller anitakeller17@bluewin.ch, 079 456 01 74.

Anita Keller, Ludothek

Anzeige



Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo/Mi/Fr 14–17 Uhr

inklusive Schlafberatung

traumhafte Natur Betten

B

BADERTSCHER

9215 Schönenberg | T 071 642 45 30
www.badertscherag.ch

Repair Café – Reparieren statt Wegwerfen

Bevor etwas im Abfall landet, lohnt sich oft ein zweiter Blick. Besuchen Sie das Repair Café Bischofzell am Samstag, 12. September und geben Sie Ihren Lieblingsstücken eine zweite Chance.

Ob defekte Lampe, streikendes Küchengerät, kaputtes Radio, eingerissene Kleidung oder ein wackeliges Möbelstück – vielleicht wartet bei Ihnen zu Hause genau der Gegenstand, der mit einer kleinen Reparatur wieder einsatzbereit wird. Bringen Sie ihn am Samstag, 12. September, von 9 bis 14 Uhr in die Aula Schule Sandbänkli, Sandbänkli 3, Bischofzell.

Kostenlose Reparaturen

Unsere erfahrenen freiwilligen Reparateurinnen und Reparateure unterstützen Sie kostenlos bei Reparaturen an elektrischen Geräten, Textilien, Holz- und Metallgegenständen, Computer-Hardware sowie Multimedia-Geräten wie Radio oder TV. Die Reparaturen sind kostenlos – lediglich



allfällige Ersatzteile müssen bezahlt werden.

Das Repair Café ist mehr als eine Werkstatt: Es ist ein Treffpunkt für Nachhaltigkeit, Austausch und gemeinsames Tüfteln. Schauen Sie sich doch einmal zu Hause um – vielleicht wartet irgendwo ein Gegenstand darauf, wieder zum Leben erweckt zu werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: repaircafe-bischofzell@gmx.ch,
Telefon 079 284 96 80

Yvonne Sutter
Repair Café

Anzeige





Freitag ab 17:30 Uhr
Samstag ab 17:30 Uhr

Bitte um Reservation
info@schniderbudig.ch

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch**

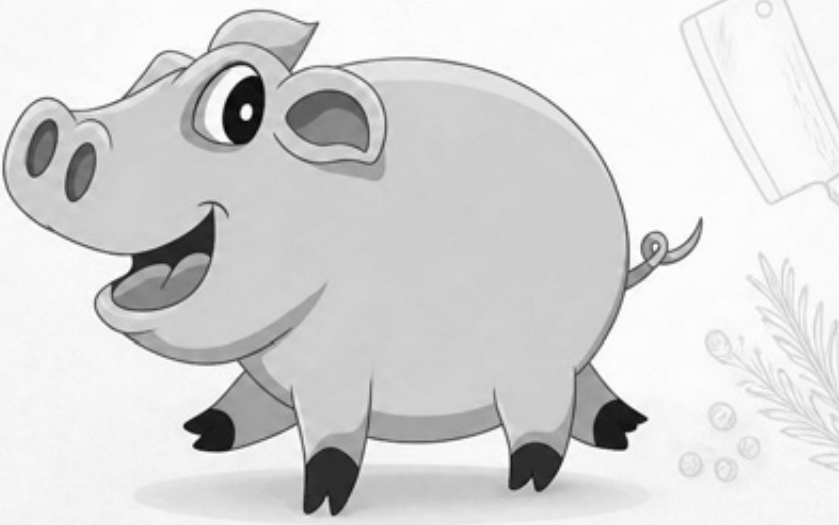


Gerry & das Schniderbudig Team
info@schniderbudig.ch | 077/489 10 72
es het, solangs het

7- Fränkler Metzgete

IN DER SCHNIDERBUDIG

25. & 26. September



Erste Sieger der Clubmeisterschaften stehen fest

Ein Augustwochenende brachte packende Finalspiele auf die Anlage des Tennisclub Bischofszells.

Bei den hart umkämpften Einzelbegegnungen der Herren verteidigte Diego Meier seinen Clubmeistertitel in einem spannenden Drei-Satz-Krimi gegen Angelo Wettstein. Im Juniorenfinale setzte sich Micha Frauchiger im direkten Bruder-Duell gegen Matija Frauchiger durch, während bei den Herren 65+ Luciano Sussi das Match gegen Aurelio Wettstein für sich entschied. Der Tennisclub gratuliert den frischgebackenen Clubmeistern herzlich zu ihren starken Leistungen.

Die Meisterschaften sind damit aber noch nicht vorbei: In den Disziplinen Damen, Doppel und Mixed wird noch bis Ende September um die Titel gespielt. Ausserdem richtet sich der Blick bereits auf unser nächstes sportliches Highlight: Am 5. September steigt unser beliebtes Plauschturnier TCBeach 4.o. Der TCB freut sich auf viele weitere spannende Matches.

Jeffrey Meier
Spilleiter und Vize-Präsident TCB



Kino-Abend – Zuccherò, Sugar Fornaciari

Kino-Abend im Bistro zuTisch am Freitag, 11. September um 20 Uhr.

Nach diesem grandiosen Hitzesommer ist der Altweibersommer schon fast da. Im Gepäck trägt er das Kulturprogramm für das nächste Halbjahr: herbstlich bunt gemischt wandeln wir durch die Welt. Bei unserem 1. Anlass nach den Sommerferien heisst es: «Bühne frei für: Zuccherò mit seinen Explosionen der Widersprüche».

Zum Filminhalt (auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen):

Film «Zuccherò – Sugar Fornaciari» Vom Bauernjungen zur Blues-Ikone

Das Leben von Zuccherò ist eine Explosion von Widersprüchen. Er füllt riesige

Stadien, tritt gemeinsam mit den Topstars der Musikwelt auf, aber erlebt auch die Mühsal und Härte des emilianischen Landlebens in den 1950er und 1960er Jahren in Italien.

Doch gerade aus solchen Widersprüchen entstehen die schönsten Geschichten. Geschichten wie die seine. Der Film ist eine musikalische Reise in die Seele des italienischen Meisters.

Italien, 2023, ital. engl. mit Untertiteln, 100 Minuten

Freitag, 11. September, 20 Uhr

Barbetrieb:

Bistro zuTisch, Marktgasse 5, Bischofszell

Eintritt:

CHF 10.– für Mitglieder /

CHF 15.– für Nichtmitglieder

Kontakt:

kultisch@bluewin.ch /

Telefon 077 466 59 14

Carmela Castagna, Verein kulTisch

September 2026

Jesus spricht: Lasst euch nicht in Verwirrung bringen.
Glaubt an Gott und glaubt auch an mich! Im Haus
meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es
nicht so wäre, dann hätte ich es euch gesagt.

Johannes 14.1-2a

Dienstag 01.09.	19.30	Bibelstudium und Gebet
Mittwoch, 02.09.	09.15	Frauentreff Männertreff
Sonntag, 06.09.	10.00	Gottesdienst
Dienstag, 08.09.	19.30	Vortrag mit Fredy Peter MNR: Haben wir uns mit der Entrückung getäuscht?
Sonntag, 13.09.	10.00	Gottesdienst mit Martin Leicht, FEG Sulgen
Dienstag 15.09.	19.30	Bibelstudium und Gebet
Mittwoch, 16.09.	09.15	Frauentreff Männertreff
Sonntag, 20.09.	10.00	Erlebnissgottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 27.09.	10.00	Gottesdienst

Während Gottesdienst: Kids-Treff

Bibelstudium, Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr

An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen

Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch

Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00

Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00

Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell



Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen.
Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir
gemeinsam ein «MIS DEHEI»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf
www.sattelbogen.ch.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Pflegehelfer/-in SRK

DICH erwartet:

- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Ein attraktiver Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
- Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung unterstützt und gefördert wird
- Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Ein Diplom als Pflegehelfer/-in SRK
- Erfahrung und Freude im Umgang mit demenzerkrankten Menschen
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Hohe Flexibilität
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbstständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an:
bewerbung@sattelbogen.ch
Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne:
Sonja Flick
Leiterin Pflege und Betreuung
Mitglied der Geschäftsleitung
sonja.flick@sattelbogen.ch / Direktwahl: Tel. 071 424 03 35



Öffentliche Veranstaltungen

Ausstellung im SATTELBOGEN-Restaurant

Julie Edelmann - Cox

«Kommt von HERZEN»

Liebe auf verschiedene ARTEN
dargestellt

Samstag

5. September

10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Koffermarkt

Kreative, selbstgemachte und regionale
Produkte aus dem Koffer.

Unterhaltung mit der Musikschule
Bischofszell: KlavierschülerInnen

Sonntag

20. September, 15:00 Uhr

Swiss Singers

Musikalische Unterhaltung mit Addi &
Moritz

Voranzeige

Montag

12. Oktober, 14:30 Uhr

SATTELBOGEN Plauschjassturnier

Vorrunde

(Anmeldung bis 30.09.2026 erwünscht,
Tel. 071 424 03 07)

Montag

19. Oktober, 14:30 Uhr

Finale mit Prämierung

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr
für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



Das SATTELBOGEN Team heisst DICH herzlich willkommen.
Mit Engagement, Herzblut und Wertschätzung gestalten wir
gemeinsam ein «MIS DEHEI»

Mehr Details zum SATTELBOGEN findest du auf
www.sattelbogen.ch.

Für HAUS SATTELBOGEN suchen wir per sofort
oder nach Vereinbarung eine/n

Restaurantangestellte/n 60%

DICH erwartet:

- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Ein attraktiver Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und teamorientierte Zusammenarbeit
- Ein Arbeitsort, wo interne und externe Weiterentwicklung unterstützt und gefördert wird
- Diverse Benefits und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze, diverse Prämien, bezahlte Pause, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahren: 6 Wochen, etc.)

DU bringst mit:

- Erfahrung im gepflegten Speiseservice
- Abgeschlossene Ausbildung als Restaurationsfachfrau/-mann EFZ oder Hotelfachfrau/-mann EFZ von Vorteil
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Eine empathische und wertschätzende Grundhaltung
- Hohe Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbstständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sende DEINE Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben an:
bewerbung@sattelbogen.ch
Wir freuen uns auf DICH!

DEINE Fragen beantwortet DIR gerne:
Heike Gander
Leiterin Hotellerie
heike.gander@sattelbogen.ch / Direktwahl: Tel. 071 424 03 51



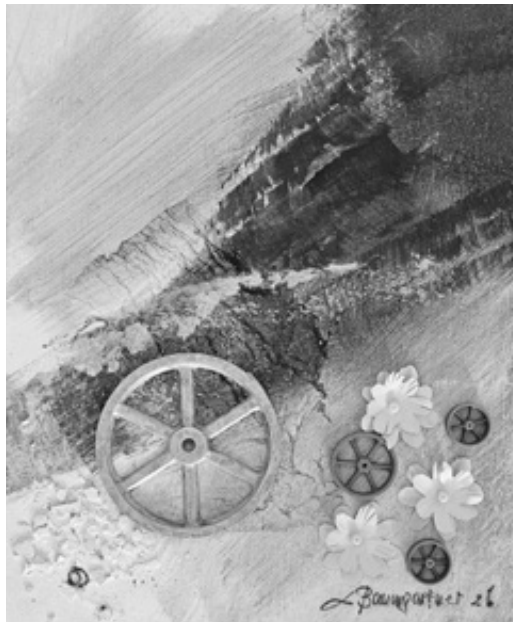
Historisches Papier in kreativer Form

Die historische Papiermaschine PM1 in Bischofszell steht im Mittelpunkt einer neuen Ausstellung der Hauptwiler Kunstmalerin Louise Baumgartner. Die Vernissage findet am Sonntag, 30. August statt.

Die Hauptwiler Kunstmalerin Louise Baumgartner ist seit Jahrzehnten bekannt für ihre gekonnte Blumen-, Tier- und Naturmalerei. Nun hat sie sich «im hohen Alter» auf ein für sie neues Thema eingelassen: Die Schönheit der historischen Papiermaschine PM1 in Bischofszell.

Sie liess sich von den schwarzen Maschinenteilen und Messingrädern sowie von der Vielfalt der auf der PM1 produzierten Papierfarben inspirieren.

Daraus entstand eine bunte Palette von neuen Bildern, welche in der Maschinenhalle der PM1 gezeigt und zum Kauf angeboten werden. Adresse: Fabrikstrasse 26, Bischofszell (Einfahrt Typorama mit grossem Parkplatz).



Die Vernissage am Sonntag, 30. August um 17 Uhr ist öffentlich.

Danach wird die Ausstellung an fünf weiteren Sonntagen bis zum Sonntag, 4. Oktober von 14 bis 17 Uhr geöffnet sein.

Dabei kann auch die historische Papiermaschine (Baujahr 1928) besichtigt werden.

Der Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil freut sich auf interessierte Besucher aus nah und fern.

Christoph à Wengen, Präsident
Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil

Anzeigen



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

**Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ inkl. Berufsbildner
Pensum 80 - 100 %**

Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
Allestrasse 11
8580 Amriswil

E-Mail
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Telefon
071 414 35 35



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

**Pflegeschwester / Pflegefachmann HF, DNII, KWS, AKP
Pensum 50 - 100 %**

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!

Anforderungsprofil: Diplom in Pflege HF, DN II, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Flexibilität, Führerausweis



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
Allestrasse 11
8580 Amriswil

E-Mail
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Telefon
071 414 35 35



**DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU**

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00

EngelerElectro
by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu-und Umbauten
- Elektroservice
- EDV-und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch



AUGENKLINIK BISCHOF SZELL

HERZLICH WILLKOMMEN

**NEUERÖFFNUNG
DER AUGENKLINIK
IN BISCHOF SZELL**

Wir freuen uns, Sie in unserer neuen Augenklinik
im Herzen von Bischofszell begrüßen zu dürfen.

Unter der Leitung von **Priv.-Doz. Dr. med. Ivo und Josef Guber**
und einem erfahrenen, engagierten Team bieten wir Ihnen
moderne Augenmedizin auf höchstem Niveau –
persönlich, kompetent und mit Zeit für Sie.

Wir sind für Ihre Augengesundheit da.
Kompetent. Menschlich. Nah.

AUGENKLINIK BISCHOF SZELL
Kirchgasse 1
9220 Bischofszell
071 420 02 48
bischofszell@augenchirurgie.ch
www.augenklinik-bischofszell.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag – Freitag
08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung.



IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

Cloud-Backup
Computerservice & Support
Fernwartung & Hausbesuche
Netzwerke & Wartung
Neugeräte & Unterhalt
Webseiten & Schulung

071 566 10 15

Grabenstrasse 2, Bischofszell
Romanshorne strasse 22, Amriswil

Künzle Schreinerei AG
Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell

Telefon 071 422 32 32 • www.kuenzleschreinerei.ch

aurum

Energiemedizin

**Der Ursache auf den
Grund gehen**

Mit meiner Methode gehe ich möglichen
Ursachen von Beschwerden und
Schmerzen auf den Grund. Mein Ziel ist es:
Ihre körpereigenen Selbstheilungskräfte
bestmöglich zu unterstützen und begleiten.

Ich biete Unterstützung bei:

- Entzündungsbedingten Beschwerden
- chronische Belastungen
- Psychischen und emotionalen Herausforderungen

Ich freue mich auf Ihren Anruf
Daniela Helg
079 467 20 78



aurum-energiemedizin.ch



Kalender

1. September 2026

Samariterverein Bischofzell und Umgebung, Reha Klinik Zihlschlacht

3. September 2026

Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum, Seniorenmittagessen / Gemeinnütziger Frauenverein

Line Dance, Tanzstudio Sun Valley Line-dance

4. September 2026

Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim, Perspektive Thurgau
Clubtreffen, Manx-Club

5. September 2026

20 Jahre Kindertagesstätte Bischofzell
TCBeach 4.0 Plauschturnier, Bruggwiesenanlage, Tennisclub Bischofzell TCB
Pfadi Schnuppertag, Vereinszentrum Bleiche, Pfadi Bischofzell

6. September 2026

Papiermaschine PM1, Tag der offenen Tür, Verein Industriekultur Bischofzell-Hauptwil
Historisches Papier in kreativer Form, Halle der hist. Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofzell-Hauptwil

8. September 2026

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Stadt Bischofzell
Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim, Perspektive Thurgau

9. September 2026

Grünabfuhr, Bischofzell, Stadt Bischofzell

10. September 2026

Genuss vor dem Nachtwächterrundgang, Historisches Museum Bischofzell
Nachtwächterrundgang, ab Bogenturm, Nachtwächter- und Türmerzunft Bischofzell

11. September 2026

Sprachcafé Bischofzell, Jugendtreff, KOI Weinfeld
Leermondbar, beim Bogenturm, Verein Leermondbar Bischofzell

12. September 2026

Gruppenstunde und Jublafest, Stiftsamtei, Jungwacht Blauring Bischofzell
TG/SH Mehrkampfmeisterschaften, Sportanlage Bruggfeld, LAR Bischofzell
Repair Café Bischofzell, Aula Schule Sandbänkli, Verein Repair Café Bischofzell
Baby-Apéro, Bitzihalle, mitenand-4
Tag des Denkmals, Historisches Museum Bischofzell
Jam, schlarpe-clup

13. September 2026

Tag des Denkmals, Historisches Museum Bischofzell
Tag des Denkmals und Bilderausstellung Louise Baumgartner, Halle der hist. Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofzell-Hauptwil
Öffentliche Stadtführung – Architektur vor und nach dem Stadtbrand 1743, beim Bogenturm, Stadt Bischofzell

18. September 2026

Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim, Perspektive Thurgau
Trauercafé Bischofzell, Bistro

19. September 2026

Riklin&Schaub, Aula Sandbänkli, Literaria

20. September 2026

Historisches Papier in kreativer Form, Halle der hist. Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofzell-Hauptwil

21. September 2026

Höck SP Bischofzell und Umgebung

22. September 2026

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Stadt Bischofzell
Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim, Perspektive Thurgau

23. September 2026

Grünabfuhr Bischofzell, Stadt Bischofzell

25. September 2026

Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim, Perspektive Thurgau
Karaoke, schlarpe-clup
Konzert: Blues im kulTisch, Bistro zuTisch, Verein kulTisch
Fondue Obig, Club 46, Dark Fighters MC

26. September 2026

Flohmarkt, Grubplatz, Stadt Bischofzell
Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofzell

27. September 2026

Eidgenössische Volksabstimmung, Gemeinde
Historisches Papier in kreativer Form, Halle der hist. Papiermaschine PM1, Verein Industriekultur Bischofzell-Hauptwil

Alle aktuellen Anlässe mit Detailinformationen finden Sie online unter:
www.bischofzell.ch/anlaesseaktuelles



Den Löffel abgeben

Am Donnerstag, 10. September, laden die Nachtwächter und der Türmer zum öffentlichen Leermundrundgang ein. Im Mittelpunkt steht an diesem Abend der Löffel.

Am Donnerstag, 10. September, am Gedenktag des heiligen Nikolaus von Tolentino, laden die Nachtwächter und der Türmer von Bischofszell zum öffentlichen Leermundrundgang ein. Im Mittelpunkt steht an diesem Abend der Löffel und seine vielfältigen Bedeutungen. Der Löffel gilt als Symbol für Nahrungsaufnahme, Gedeihen, Fürsorge und das persönliche Wohlbefinden. Auch im früheren Alltag hatte er eine besondere Bedeutung. So erhielten Knechte von ihren Bauern oftmals einen eigenen Löffel, den sie beim Weiterziehen wieder abgeben mussten. Daraus entwickelte sich die Redewendung «den Löffel abgeben». Die Nachtwächter

erzählen auf ihrem Rundgang Wissenswertes und Interessantes über diese und weitere Redewendungen rund um den Löffel.

Mit traditionellem Stundenruf

Der Rundgang wird gemäss dem Nachtwächtereid von 1620 durchgeführt. Ein besonderer Moment ist der traditionelle Stundenruf: «Hört ihr Leut und lasst euch sagen, unsre Glock hat Neun geschlagen. Macht es nicht wie jene Neun, gegen Gott undankbar sein.»

Nach dem neunten Glockenschlag spielt der Türmer mit seiner Trompete unter dem Bogenturm und eröffnet damit den nächtlichen Rundgang.

Die fünf Nachtwächter und der Türmer freuen sich auf zahlreiche Gäste, die sie auf ihrem Rundgang durch das nächtliche Bischofszell begleiten. Der Rundgang dauert rund 1¼ Stunden, findet bei jeder Witterung statt und ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.nachtwaechter.ch.

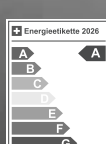
Ueli Köchli, Zunftmeister

Anzeigen

RENAULT TWINGO E-TECH ELECTRIC



Fr. 149.-^{ab}/Monat



Angebot gültig für Privatkunden in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.07.2026 bis 30.09.2026. 3,03 % effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10.000 km/Jahr. Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Renault Twingo E-Tech electric evolution 80 PS urban range, 0 g CO₂/km, 14,1 kWh/100 km. Energieeffizienz-Kategorie A. Katalogpreis Fr. 18.900.-, Anzahlung Fr. 5.129.-, Restwert Fr. 8.316.-, Leasingrate Fr. 149.-/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Renault Twingo E-Tech electric techno 80 PS urban range, Katalogpreis Fr. 22.100.-, Anzahlung Fr. 6.222.-, Restwert Fr. 9.724.-, Leasingrate Fr. 169.-/Monat. Ein Angebot von Mobilize Financial Services, einer Handelsmarke der RCI Finance SA. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Preisänderungen vorbehalten.

Besuchen Sie garagehofer.ch mit unseren aktuellen Neu und Gebrauchtwagen, Mietwagenangeboten, Autospenglereiabteilung und Sonderangeboten

Amriswil Garage Hofer AG 071 410 24 14
Altnau Garage Hofer AG 071 695 11 14

FC Bischofszell sucht Vereinskassier*in



Der FC Bischofszell sucht zur Verstärkung des Vorstandes eine engagierte Persönlichkeit für das Amt des/der **Vereinskassier*in**.

Keine Angst vor grossen Anforderungen:

Wer mit Zahlen umgehen kann, zuverlässig arbeitet und sich gerne für einen lebendigen Verein engagiert, bringt bereits die wichtigsten Voraussetzungen mit. Eine Übergabe und Einarbeitung sind selbstverständlich gewährleistet.

Deine Aufgaben:

- Führung der Vereinskasse
- Zahlungsverkehr und Rechnungswesen
- Unterstützung bei Budget und Jahresabschluss
- Zusammenarbeit mit Vorstand und Revisoren

Zeitaufwand: Ca. 3 bis 4 Stunden pro Woche sowie die Teilnahme an den Vorstandssitzungen (4 Vorstandssitzungen à 2.5 Std. / Jahr)

Wir bieten ein motiviertes Team, ein spannendes Vereinsumfeld und die Möglichkeit, den FC Bischofszell aktiv mitzugestalten.

Interessiert? Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme!

FC Bischofszell

Pasquale Spring

078 649 52 54

praesident@fcb1913.ch

"Ohne engagierte Menschen neben dem Spielfeld wäre Vereinsleben nicht möglich. Vielleicht bist genau du unsere neue Kassierperson."



Rezept



Toskanische Gnudi

Rezept für 4 Portionen

400 g Blattspinat (frisch)
 500 g Ricotta
 100 g Parmesan (gerieben)
 100 g Weissmehl
 50 g Hartweizengriess
 1 Ei
 Salz, Pfeffer, Muskat
 Hartweizengriess, Tomatensauce, Pamesan

Zubereitung

1. Den Blattspinat rüsten, waschen und in heissem Wasser ca. 5 Minuten weichkochen.
2. In ein Sieb ableeren und mit kaltem Wasser abschrecken. Sehr gut ausdrücken.
3. Mit einem Messer grob hacken und in eine Schüssel geben.
4. Die anderen Zutaten zugeben. Die Masse mit einer Holzkelle vermischen und mit den Gewürzen gut abschmecken. Danach ca. 30 Min kühl stellen.
5. Mit Hilfe von zwei Löffeln oder angeetzten Händen Teigkugeln formen und in etwas Hartweizengriess rollen. Auf einen Teller geben. Nochmals ca. 15 Minuten kühl stellen.
6. Einen genügend grossen Topf mit Wasser aufkochen. Gut salzen. Wenn das Wasser leicht siedet, die Gnudi hineingeben. Wenn sie an die Oberfläche steigen (nach ca. 6 Minuten), sind sie gut. Mit einer Schaumkelle herausnehmen und mit Tomatensauce und etwas Parmesan servieren.

Info: Diese eher unbekannte toskanische Spezialität stammt aus der Gegend um Siena und Grosseto, und geht auf das späte 16. Jahrhundert zurück. Der Name leitet sich vom toskanischen Dialektwort für «nackt» (nudi oder gnudi) ab. Sie erhielten diesen Namen, weil sie im Prinzip eine Ravioli-Füllung sind, bei der die äussere Nudelteighülle weggelassen wurde. Buon appetito!



Das ist ein Rezept vom
www.chuchitiger.ch

Heisse Busfahrt

Wie ich nun bei dieser Hitze
 eingepfercht im Bus 4 sitze
 und dabei nasal gewahre,
 dass ich nicht alleine fahre,
 nein, dass es hier vollgestopft
 und aus allen Poren tropft,

merk ich, was es wörtlich heisst,
 dass uns dies zusammenschweisst...

Sommer- und anderer Genuss

Und wenn ich auf der Liege liege,
 badbehost und tief entspannt
 und klatschend zwei-drei Fliegen kriege,
 dafür keinen Sonnenbrand –

und wenn ich Eisgekühltes trinke
 unterm Sonnenschirm im Sand
 und lesend im Roman versinke
 mit Melonen in der Hand –

und wenn ich nach Belieben bade,
 mich als wie ein Fürst ernähr,
 gewahre ich, wie wär es schade,
 wenn ich jetzt grad kränklich wär.

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch

Pfadi Bischofszell lädt Kinder und Jugendliche zum Schnuppertag ein

Am Samstag, 5. September, öffnet die Pfadi Bischofszell ihre Tore und lädt Kinder und Jugendliche zwischen vier und vierzehn Jahren zu einem spannenden Schnuppernachmittag ein.

Die Teilnehmenden können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das Abenteuer, lustige Spiele und neue Begegnungen in der Natur verspricht.

Lagerfeuerromantik, Übernachtungen unter freiem Himmel – das sind nur einige der Highlights, die die Pfadi zu bieten hat. Beim Schnuppertag haben interessierte Kinder und Jugendliche aus Bischofszell, Sitterdorf, Hauptwil, Halden, Hohentannen, Zihlschlacht und Schweizersholz die Möglichkeit, in die Welt der Pfadi einzutreten und sich von deren vielseitigen Aktivitäten begeistern zu lassen.

Abenteuer und Spiel in der Natur

Der Schnuppertag beginnt um 14 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Vereinszentrum Bleiche in Bischofszell und endet um 16 Uhr



am selben Ort. In altersgerechten Gruppen erleben die Teilnehmenden spannende Herausforderungen, bei denen sie Teamgeist und Geschicklichkeit unter Beweis

stellen können. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kinder und Jugendlichen sollten wetterangepasste Kleidung, einen kleinen Snack (Z'Vieri) und etwas zu trinken mitbringen. Weitere Informationen zur Pfadi Bischofszell und dem Schnuppertag gibt es unter www.bischofberg.ch oder direkt per E-Mail an chinchilla@bischofberg.ch.

Kontakt

Daria Hegner v/o Chinchilla
Abteilungsleiterin
079 817 02 32
chinchilla@bischofberg.ch

Daria Hegner, Pfadi Bischofszell

Blueskonzert «Down Home Blues Boys»

Die Band Down Home Blues Boys, in einer 3-köpfigen Formation, zaubert mit viel Improvisationstalent ein Traditional Blues-Abenteuer der besonderen Art, am Freitag, 25. September, um 20 Uhr im Bistro zuTisch.

Christian Hoffmann, Romanshorn (Gesang, Mundharmonika), Bernd Dankert, Konstanz (Gesang, akustische Gitarre), Ueli Straub, Zürich (akustische Gitarre, Arrangements) – das sind die Down Home Blues Boys.

Ihre erste gemeinsame Band hatten sie vor ca. 50 Jahren – jetzt wollen sie es noch einmal wissen. Ihr Repertoire umfasst bekannte und weniger bekannte Stücke des Delta-(Country-) sowie des frühen Urban Blues, die sie in ihrer eigenen Bandbesetzung mit Bluesharp und zwei akustischen Gitarren angepassten Arrangements covern. Damit möchten sie einen bescheidenen Beitrag dazu leisten, das Erbe grosser schwarzer Bluesmusiker der 1930er bis 1960er Jahre, wie Robert Johnson, Big Bill Broonzy, Leroy Carr, Memphis Slim, Muddy Waters und



Jimmy Rogers lebendig zu erhalten – mit Begeisterung, Spielfreude und ihrer ganz persönlichen «down home»-Note!

Lassen Sie sich von der Spiellust der Band anstecken und geniessen Sie einen Abend voller musikalischer Überraschungen.

Carmela Castagna
Verein kultTisch

Freitag, 25. September, 20 Uhr

Barbetrieb ab 19 Uhr
Bistro zuTisch, Marktgasse 5,
9220 Bischofszell, Eintritt Kollekte
Reservationen sind möglich unter
kultisch@bluewin.ch oder 077 466 59 14



Kinderseite

STADTFUX



Lieber Stadtfux
Wir haben Dich hinter der neuen Lagerhalle von Koch AG bei dem Spazierweg der Thur entlang gefunden. Du warst gut versteckt.

Liebe Grüsse

.....

Juhu - du hast mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere! Du darfst bei der Textilreinigung Washpoint deinen Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heute die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.
Hast du mich entdeckt?
Dann melde dich geschwind – und gewinn!

Der Preis wird von der **Max Hauri AG** gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.



Lisa kommt in eine neue Klasse. Der Lehrer fragt: «Wie heisst du denn?»
Lisa antwortet: «Lisa Müller, Müller ohne F». Der Lehrer sagt verwirrt: «Aber in Müller kommt doch gar kein F vor». Lisa sagt: «Das sagte ich doch».

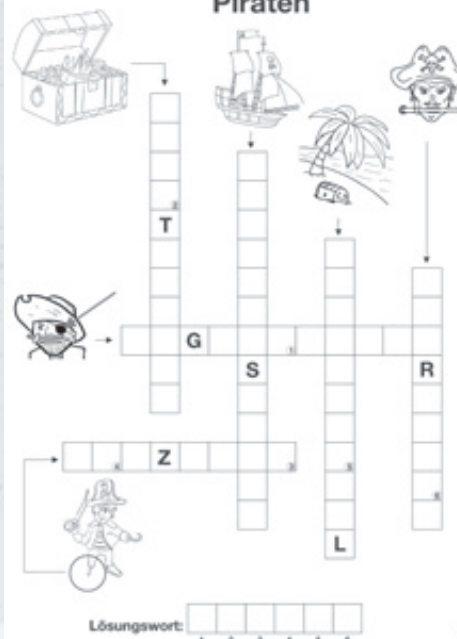
Kinder - Agenda September

5. September 2026, 14-16 Uhr
Schnuppertag bei der Pfadi,
Vereinszentrum Bleiche

12. September 2026
Gruppenstunde und Jubelfest, Stiftsamtei
Jungwacht Blauring Bischofszell

26. September 2026
Kinderflohmarkt auf dem Grubplatz
Stadt Bischofszell

Kinderkreuzworträtsel Piraten



KREUZWORT
RÄTSEL



ANLEGEN ZUR EINKOMMENSICHERUNG IM ALTER: WIE IHR VERMÖGEN IM RUHESTAND WEITERARBEITET

«60 ist das neue 50», sagen viele und freuen sich im Ruhestand auf mehr Zeit für Familie, Reisen oder Hobbys. Gleichzeitig stellt sich die Frage: Wie investiere ich mein Vermögen im Ruhestand, damit ich den gewohnten Lebensstandard halten und mir meine Wünsche erfüllen kann?



Sibylle Furgler
Senior Finanzplanerin

Sibylle Furgler (45) berät als Vorsorge- und Finanzplanungsexpertin Personen ganzheitlich im TKB Pensionszentrum.

Bei der Pensionierung werden häufig grössere Summen aus Vorsorgegeldern ausbezahlt. Diese können aus der privaten Vorsorge (3a), aus einem Kapitalbezug aus der Pensionskasse oder aus einer Lebensversicherung kommen. Es ist wichtig, hohe Kapitalbeträge nicht einfach auf einem Konto zu «parkieren». Denn auf einem Privat- oder Sparkonto erzielt Ihr Vermögen kaum Erträge und verliert durch die Teuerung langfristig an Kaufkraft. In der Regel wird nicht das gesamte Vorsorgevermögen auf einmal benötigt. Es wird zu meist in Ergänzung zum Renteneinkommen über viele Jahre verzehrt. Wir empfehlen deshalb, daraus drei Vermögensteile zu bilden (siehe Grafik).

LIQUIDITÄT: GELD FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE

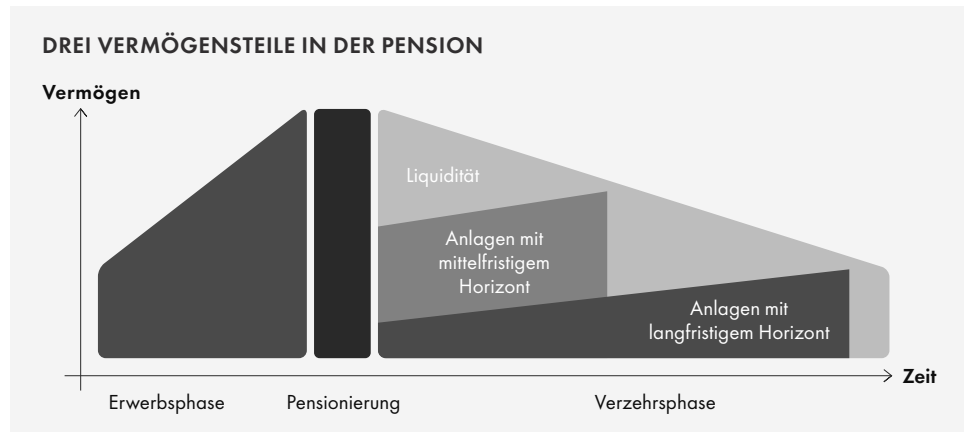
Mit Ihrer Rente und dem ersten Vermögensteil müssen Sie die Ausgaben der nächsten Jahre decken können. Deshalb soll dieser Teil des Vermögens jederzeit frei verfügbar sein, z. B. auf einem Konto. Es ist zudem ratsam, immer eine Reserve für Unvorhergesehenes einzurechnen.

MITTELFRISTIGE ANLAGEN

Der Vermögensteil, der erst in fünf bis sieben Jahren benötigt wird, kann zwischenzeitlich angelegt werden. Gewisse Wertschwankungen können mit einem solchen Anlagehorizont in Kauf genommen werden. Dieses Schwankungsrisiko wird auf mittlere Sicht mit einer höheren Rendite belohnt.

LANGFRISTIGE ANLAGEN

Wenn es Ihre finanzielle Situation und Ihre Risikobereitschaft erlauben, können Sie den



Vermögensteil, den Sie erst in zehn oder mehr Jahren benötigen, mit höheren Schwankungsrisiken anlegen. In der Regel erfolgt das hauptsächlich über Anlagen in Aktien. Dies bietet noch bessere Renditechancen.

Eine solche Strategie muss exakt auf Ihre persönliche Situation und Ihre Bedürfnisse abgestimmt und über die Jahre immer wieder überprüft und angepasst werden. Zentral ist dabei, dass Sie immer genügend Liquidität zur Verfügung haben und die Anlagerisiken gut verteilen.

Unsere Expertinnen und Experten des TKB Pensionszentrums zeigen Ihnen in der Pensionsberatung massgeschneiderte Strategien, damit Sie Ihre finanzielle Freiheit nach der Pensionierung auch langfristig genießen können.

UNSER TIPP

Eine frühzeitige Planung Ihrer zukünftigen Einnahmen und Ausgaben hilft Ihnen, sich besser auf die Pension vorzubereiten. Lassen Sie sich von unseren Expertinnen und Experten des TKB Pensionszentrums beraten.



Pensionskassengelder anlegen: So geht's!
Weitere Infos lesen Sie in unserem Blogbeitrag.

TKB Pensionszentrum

TKB PENSIONS-ZENTRUM
Freiestrasse 3
8570 Weinfelden

tkb-pensionszentrum.ch

SO ERREICHEN SIE UNS

Montag bis Freitag von
8.00 bis 18.00 Uhr
071 627 72 00
pensionszentrum@tkb.ch

Gerne beraten wir Sie zwischen
8.00 und 20.00 Uhr – im TKB
Pensionszentrum, in jeder TKB
Geschäftsstelle oder bei Ihnen
zu Hause.

 Politik

Die SP nominiert

Die Behördenwahl Ende November war das Haupttraktandum an der letzten Sektionsversammlung der SP Bischofzell und Umgebung. Es wurden einstimmig nominiert: Pascal Mächler (neu) für den Stadtrat, Susanne Frischknecht (bisher) für die GRPK, Jil Fässler und Lukas Binzegger (beide bisher) für das Wahlbüro.

Einstimmig nominiert die SP Bischofzell Parteipräsident Pascal Mächler (1976), um den Stadtratssitz des zurücktretenden Boris Binzegger zu verteidigen. Pascal Mächler leitet die kantonale Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen und kennt dadurch die Abläufe zwischen Kantonsghremien und Gemeindeebene und ist hervorragend vernetzt. Die SP Bischofzell ist überzeugt, dass er mit seinen breiten beruflichen Erfahrungen und fachübergreifenden Kommunikations- und Vernetzungsfähigkeiten die Anliegen der Bischofzeller Bevölkerung optimal aufnehmen und vertreten kann.



Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission und Wahlbüro

Auch Susanne Frischknecht (1957) aus Niederbüren stellt sich zur Wiederwahl in die GRPK der Stadt Bischofzell. Beruflich bringt sie dafür die besten Voraussetzungen für dieses Amt mit. Der GRPK der Stadt

Bischofzell steht sie seit neun Jahren als Präsidentin vor. Für das Wahlbüro bringen Jil Fässler (2001) und Lukas Binzegger (1998) ebenfalls bereits Erfahrung mit und stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

Die erwähnten Personen empfehlen wir bestens zur Wahl.

Ernst Schlaginhaufen, SP Bischofzell
Ressort Medienarbeit

Haben wir uns mit der Entrückung getäuscht?

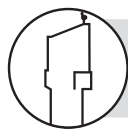
Zu diesem aktuellen und äusserst spannenden Thema wird am Dienstag, 8. September, um 19.30 Uhr, in einem Vortrag Fredy Peter, vom Missionswerk Mitternachtsruf Dübendorf, in der ETG Gemeinde EGGSTEI sprechen.

Trotz alldem was in dieser Welt passiert – Jesus hat Gottes Auftrag, die Christen auf dieser Erde zu sich in den Himmel abzuholen, noch nicht erfüllt. Und wieso? Weil Gott offensichtlich noch abwartet, Jesus zu sagen «Go». Oder ist das alles ein Fake – haben wir uns mit der Entrückung getäuscht? Niemand weiss, wann das passieren wird; wie übrigens auch Jesus selber nicht. Nur Gott, der Vater im Himmel, weiss um diesen Zeitpunkt. Dass die Entrückung jedoch kommen wird, das ist gemäss Gottes Wort Tatsache, gerade dann, wenn sie niemand erwartet. Der Countdown läuft.



Fredy Peter hat sich viel mit diesem spannenden Thema beschäftigt und kann auf Fragen biblisch begründete Antworten geben. Zur Vertiefung zum Thema werden zahlreiche Bücher angeboten. Ob kritisch, offen oder ablehnend gegenüber diesen zukunftssträchtigen Fragen, wir freuen uns auf Ihren Besuch! Sie sind herzlich eingeladen.

Philipp Sauder
ETG EGGSTEI Bischofzell



Evang. Kirchgemeinde

Senioren in Bewegung

Senioren in Bewegung – eine Erfolgsgeschichte von Beginn an.

Vor rund 30 Jahren entstand auf Initiative von Bruno Schär in Bischofszell die Senioren-Wandergruppe. Diakon Daniel Aebersold kamen diese Bestrebungen sehr gelegen, war er doch auf der Suche nach einer Möglichkeit, die jüngeren und aktiveren Senioren mit einem für sie speziell geeigneten Angebot anzusprechen, respektive, diese Altersgruppe vermehrt in die Gemeinde einzubinden. Seit 2019 organisiert ein sechsköpfiges Team die Wanderungen. Heute nehmen regelmässig 20 bis 30 Personen aus Bischofszell und Umgebung

teil. Seit zwei Jahren wird die Gruppe auch von der katholischen Kirchgemeinde unterstützt und sind so auch von der Träger-schaft her zur ökumenischen Gruppierung geworden. Gemeinsames Wandern fördert Gemeinschaft sowie das Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele.

Rosmarie Kägi



Lesen Sie die ganzen Berichte auf
internetkirche.ch/berichte

26 Jahre musikalischer Dienst

Im Gottesdienst vom 2. August wurde der langjährige Organist und Pianist Beat Saurer verabschiedet und für seinen 26-jährigen Einsatz gewürdigt.

Seit dem Jahr 2000 begleitete er bei unzähligen Gottesdiensten und Abdankungen mit grosser Hingabe. Seine musikalische Vielseitigkeit zeigte sich auch darin, dass er neben klassischer Kirchenmusik immer wieder bekannte Stücke aus Pop und Rock einbrachte. Passend dazu spielte er beim Abschied spontan «Stairway to Heaven» von Led Zeppelin – sehr zur Freude der An-

wesenden. Eine Standing Ovation würdigte abschliessend seinen langjährigen und engagierten Dienst. Die Evangelische Kirch-gemeinde dankt Beat Saurer herzlich und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute, beste Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Musik.

Adrian Rüegger

Erfreulicher erster Abend

Nach der Gottesdienstwerkstatt im November 2025 entstand die Idee für einen «Familiezobig mit Danceparty» – einen Abend voller Lebensfreude, Gemeinschaft und Lobpreis für Gross und Klein.

Am 30. Mai war es soweit: Rund 60 Kinder und Erwachsene trafen sich in der Kirche. Nach gemeinsamen Liedern und Bewegungen gab Angela Bacher einen kurzen Input zum Thema «Licht». Anschliessend konnten die Kinder das Thema altersgerecht entdecken. Nach einem einfachen Znacht und Zeit zum Spielen und Austauschen ging es mit weiteren Liedern, Bewegungen,

Knicklichtern und Ballonen in die zweite Tanzrunde. Die vielen positiven Rückmel-dungen machen Mut für eine Fortsetzung. Der nächste Familiezobig ist am 31. Oktober 2026 geplant – eine schöne Alternative für alle, die Halloween nicht feiern und stattdessen Zeit mit Gott verbringen möchten.

Manuela Zürcher

Agenda September 2026

2. September

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

3. September

12.00 Uhr, Seniorenzmittag, Kirchenzentrum

4. September

19.00 Uhr, PrayStation-Familiengottesdienst, Kirche Niederbüren

6. September

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

12. September

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

13. September

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kirche Bischofszell
10.00 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

16. September

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum
19.30 Uhr, Musikerpool, Johanneskirche

18. September

08.15 Uhr, Senioren in Bewegung, Anmeldung bis 15.09.26
19.00 Uhr, Game-Night, Kirchenzentrum, Anmeldung bis 11.09.26 (4 Kl. bis 2. Oberstufe)

20. September, Dank-, Buss- und Betttag

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Johanneskirche
19.00 Uhr, GODI Amriswil, Pentorama

25. September

16.00 bis 22.00 Uhr, Von mir zu dir, Kleider-verkauf mit Apéro, Kirchenzentrum

26. September

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

27. September

10.00 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.00 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

30. September

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Telefon: 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch



www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Bodensee-Treffen des Ritterordens

Das länderübergreifende Bodensee-Treffen des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem (lateinisch Ordo Equestris Sancti Sepulcri Hierosolymitani, OESSH) findet dieses Jahr in Bischofszell statt. Dazu sind alle zu einem ganz besonderen Gottesdienst eingeladen.

Ritter und Damen im Pastoralraum Bischofsberg: Am Samstag, 12. September um 10.30 Uhr, steht in der Kirche St. Pelagius in Bischofszell der Bischof von Basel, Felix Gmür, einem besonderen Gottesdienst vor. Anlass der Heiligen Messe ist das Bodenseetreffen von Mitgliedern des OESSH. Seit über 30 Jahren findet jährlich dieses länderübergreifende Treffen statt, abwechselnd organisiert von den vier Komtureien rund um den Bodensee. Dazu gehören St. Gallen, Augsburg, Ravensburg (beide D) und Bregenz (A).

Der Zweck des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem, einer Einrichtung des Heiligen Stuhls, ist ein zweifacher: Nach innen besteht er in der Förderung der christlichen Lebensführung der Mitglieder im Sinn der katholischen Kirche und in Treue zum Papst. Nach aussen ist seine Hauptaufgabe die Unterstützung der Christen im Heiligen Land. Weltweit gehören dem Orden bei anhaltendem Wachstum heute gegen 30'000 Mitglieder in 40 Ländern an. Die in unserem Land lebenden Ritter und Damen sind in der 1950 geschaffenen Statthalterei für die Schweiz und Liechtenstein zusammengefasst. Die geistliche Leitung hat als Grossprior Bischof Felix Gmür inne. Der lateinische Patriarch von Jerusalem ist das Oberhaupt der Katholiken im Heiligen Land und zugleich Grossprior des Ritterordens. Zum Patriarchat zählen 72 Pfarreien; in 44 unterhält es je eine Schule mit gesamt etwa 45'000 Schülern und Studenten und 1'600 Lehrpersonen. Diese Schulen stehen Kindern aller Glaubensrichtungen offen. Des Weiteren gehören zum Patriarchat verschiedene medizinische, karitative und soziale Einrichtungen sowie das Priesterseminar in Beit Jala.

Nähere Informationen über den OESSH bietet die Homepage der Schweizer Statthalterei, www.oessh.ch. Der Gottesdienst vom 12. September um 10.30 Uhr in der Pelagiuskirche Bischofszell ist öffentlich – alle sind herzlich dazu eingeladen!

Walter Müller, Präsident
Komturei St. Gallen



Besondere Feiern im September

Patrozinium Bischofszell:
Sonntag, 6. September, 10.00 Uhr
Patrozinium St. Pelagiberg:
Sonntag, 13. September, 10.00 Uhr
Einweihungsfeier Sternengrab Friedhof Bischofszell:
Samstag, 19. September, 10.00 Uhr

Agenda September 2026

- 1. September**
09.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf
- 2. September**
19.30 Uhr, FG-Treff Spiel- und Jassabend, Stiftsamtei Bischofszell
- 5. September**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil
- 6. September**
10.00 Uhr, Festgottesdienst zum Patrozinium, Bischofszell; anschl. Apéro
- 9. September**
14.00 Uhr, 60plus Vortragsnachmittag «Kräuter», Stiftsamtei Bischofszell
- 10. September**
FG-Halbtagesausflug
- 12. September**
10.30 Uhr, Gottesdienst mit Rittern des Hl. Grabes, Bischofszell
- 13. September**
10.00 Uhr, Festgottesdienst zum Patrozinium, St. Pelagiberg; anschl. Apéro
- 16. September**
09.00 Uhr, FG-Messe mit anschl. Kaffeerunde, Bischofszell
19.00 Uhr, Taizégebet, Bischofszell
- 19. September**
10.00 Uhr, Einweihung Sternengrab, Friedhof Bischofszell
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil
- 20. September**
10.00 Uhr, Familiengottesdienst zu Bettag & Erntedank, Sitterdorf
- 26. September**
18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg
- 27. September**
10.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Thurgauer Singers, anschl. Kirchenkaffee, Bischofszell
- 30. September**
19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf

Kontakt

Pastoralraumsekretariat
Bea Vicentini
Schottengasse 7
9220 Bischofszell
071 420 97 68
bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch
www.pastoralraum-bischofsberg.ch
folge uns auf Insta:
[pastoralraum_bischofsberg](https://www.instagram.com/pastoralraum_bischofsberg)



Volksschulgemeinde

Herzlich willkommen im neuen Schuljahr

In einer stimmungsvollen Feier feierten die Schulstandorte Nord und Obertor den Start ins neue Schuljahr und begrüßten die neuen Kinder herzlich.

Mit dem gemeinsamen Gesang, dem festlich geschmückten (Ober-)Tor, den Blumenkränzen und dem Spalier der älteren Schülerinnen und Schüler wurden die neuen Kinder feierlich in der Schulgemeinschaft willkommen geheissen.

Als Symbol für den Aufbruch ins neue Schuljahr liess die Schulleitung eine Wasser-Rakete in den Himmel steigen. Diese stand für die Energie und die Zuversicht, mit denen die Kinder ins neue Schuljahr starten. Wie eine Rakete, die kraftvoll aufsteigt und ihren Weg verfolgt, symbolisierte sie die vielen Möglichkeiten, die ein neues Schuljahr bereithält: gemeinsame Erlebnisse, persönliche Erfolge, neue Freundschaften und das Erreichen gesteckter Ziele.

Wir freuen uns, die neuen Kinder auf ihrem Weg begleiten zu dürfen, und wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start sowie viele schöne Erlebnisse im neuen Schuljahr.

Franziska Lenzin, Schulleitung
Bitzi-Obertor-Nord





Volksschulgemeinde

Neu ausgearbeitete Gemeindeordnung – bewährtes bleibt, Neues wird klar geregelt

Die Gemeindeordnung wurde neu ausgearbeitet und wird am 29. November den Stimmberechtigten zur Abstimmung vorgelegt. Grundlage für die Überarbeitung bildet die Mustergemeindeordnung des Kantons Thurgau.

Mit der neuen Gemeindeordnung werden verschiedene Bestimmungen aktualisiert und an die heutigen Gegebenheiten angepasst. Neu sind unter anderem höhere Limiten für Urnenabstimmungen bei einmaligen und wiederkehrenden Ausgaben sowie die Möglichkeit von stillen Wahlen bei der RPK. Auch einzelne Zuständigkeiten der Behörden werden neu geregelt, unter anderem beim Erlass eines Gebührenreglements. Im Schulbereich wird die Schulleitung neu ausdrücklich erwähnt und verschiedene Bestimmungen zu den Schulbehörden wer-

den angepasst. Zudem wurden nicht mehr zeitgemässe oder unnötige Regelungen gestrichen.

Informationsveranstaltungen geplant

Insgesamt wird die Gemeindeordnung schlanker, übersichtlicher und besser lesbar. Bewährte Regelungen bleiben bestehen, während notwendige Anpassungen für eine zeitgemässe Organisation vorgenommen wurden.

Für allfällige Fragen steht Ihnen die Leiterin Schulverwaltung, Isabelle Wepfer zu

Verfügung – Telefon 071 424 28 53 – E-Mail isabelle.wepfer@schule-bischofszell.ch

Informationsveranstaltungen finden wie folgt statt:

- 09.11.2026 von 19–19.30 Uhr in Bischofszell im Rahmen des Inforums
- 12.11.2026 von 17–18 Uhr im Schulhaus Hauptwil mit Beantwortung von Fragen
- 20.11.2026 von 17–18 Uhr im Schulhaus Zihlschlacht mit Beantwortung von Fragen

Die Schulbehörde

Schule Bischofszell

Ersatzwahl

der Schulbehörde für die Amtsdauer 2025 – 2029

Am **29. November 2026** findet die Ersatzwahl für ein Mitglied der Schulbehörde der Volksschulgemeinde Bischofszell statt.

Die Ersatzwahl ist notwendig, weil das bisherige Behördenmitglied Susanne Frey vorzeitig aus der Schulbehörde ausscheidet. Die neu gewählte Person übernimmt das Amt für die restliche Amtsdauer vom 1. Januar 2027 bis 31. Juli 2029.

Es sind zu wählen:

- ein Mitglied der Behörde der Volksschulgemeinde Bischofszell

Einreichung der Wahlvorschläge:

Die Vorschläge für das Behördenmitglied sind bis **spätestens 5. Oktober 2026** einzureichen an:

Leitung Schulverwaltung

Isabelle Wepfer

Sandbänkli 5

9220 Bischofszell

Rechtzeitig eingereichte Vorschläge werden in die Namensliste aufgenommen, die den Wahlunterlagen beigelegt wird.

Gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht (§ 37) muss ein Wahlvorschlag von der vorgeschlagenen Person selbst sowie von mindestens zehn weiteren im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten unterzeichnet werden.

Entsprechende Formulare können bei der Leitung Schulverwaltung bezogen werden.

Schule Bischofszell

Wegen Krankheitsausfall suchen wir stellvertretend **ab 2. November 2026** für 2 bis max. 4 Monate, jeweils Donnerstag und Freitag, einen zuverlässigen oder eine zuverlässige

Schulbusfahrer/in im Raum Sitterdorf-Zihlschlacht

Einsatz: Donnerstag ab 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag ab 7.00 Uhr unregelmässig bis 15.30 Uhr

Fahrzeug: Schulbus für bis zu 21 Kinder

Voraussetzungen:

- Führerausweis Kat. D oder altrechtliche D1-Berechtigung (Code 106)
- Grüner Fähigkeitsausweis CZV Personentransport
- Freude am Umgang mit Kindern
- zuverlässig und verantwortungsbewusst

Kontakt und Bewerbung: Interessiert? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen! Schicken Sie Ihre Bewerbung oder kontaktieren Sie uns für weitere Auskünfte:

Isabelle Wepfer

Leiterin Schulverwaltung

Tel. 071 424 28 53

isabelle.wepfer@schule-bischofszell.ch

Weitere Informationen über unsere Schule finden Sie auf unserer Website:

www.schule-bischofszell.ch



Die Welt der Buchmagie

In diese Welt, nach Panlibris, entführt uns Mela Nagel mit ihrem Jugendroman.

Bücher sind für die elfjährige Ada das Grösste. Als sie ihre Sommerferien mit Henry in der alten Bibliothek verbringt, ahnt sie nicht, dass einige Bände ein echtes Eigenleben führen. Zwischen den verstaubten Regalen stossen sie auf ein Geheimnis: Ein magisches Portal führt ins Reich, in dem alle Geschichten der Menschheit verwahrt und geschützt werden.

Mela Nagel erweckt die Liebe zu Büchern auf eine so bildhafte Weise zum Leben, dass man beim Umblättern fast selbst das magische Knistern spüren kann. Als finstere Mächte versuchen, die Portale zu vernichten, stürzt Ada in einen rasanten Wettlauf gegen die Zeit.

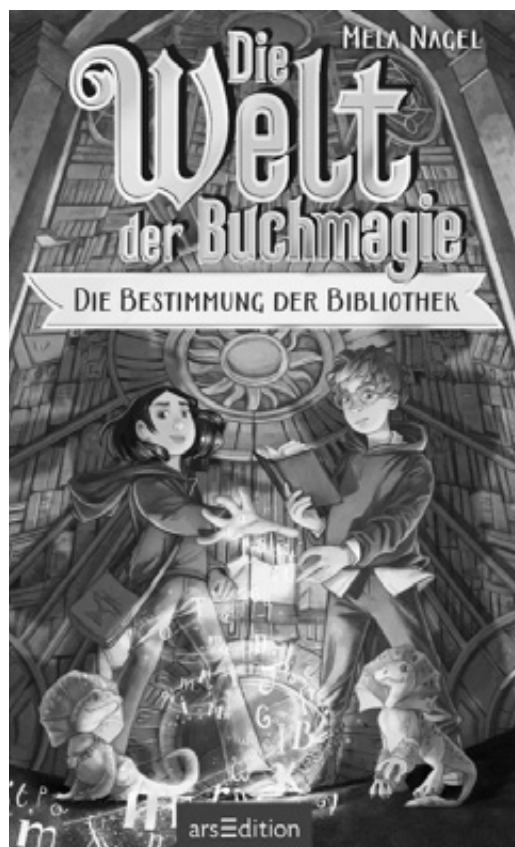
Für junge Leseratten

Mich fasziniert an dieser Geschichte besonders, wie greifbar der Zauber des Wortes hier wird. Es ist ein warmherziges Abenteuer über den Wert von Freundschaft und den Mut, über sich selbst hinauszuwachsen. Für mich ein absolutes Lese-Highlight für junge Leseratten und alle, die den Glauben an die Kraft von Geschichten nie verloren haben.

Möchten auch Sie wissen, was ein Buchwächter ist und welche unerkannten Feinde Panlibris bedrohen?

Lesen Sie selbst – der Buchtipp wie immer erhältlich bei Bücher zum Turm oder ausleihbar in der Bibliothek am Hechtplatz.

Nadine Burch
Bibliothek am Hechtplatz

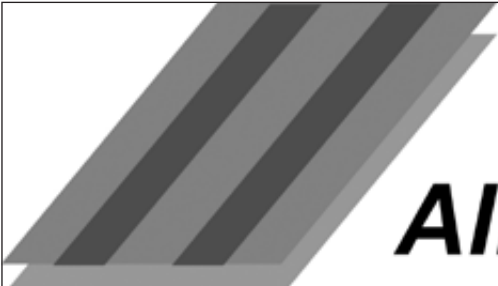


RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige



Storen Almeida GmbH

Storen- Terrassendächer - Glasoasen
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch
tel. 071 420 98 04

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

 QR-Code mit der
TWINT App scannen
 Betrag und Spende
bestätigen



NATÜRLICH.

Mit Schweizer Biogas in die Energiezukunft.



Jetzt
Biogas beziehen
071 466 60 10



JETZT IN AKTION

Neue Gasheizung kaufen & gratis* Biogas beziehen!

*Beim Kauf einer neuen Gasheizung bei uns oder einem Lieferanten Ihrer Wahl. Limitiertes Angebot. Alle Bedingungen und Konditionen unter: regiotherm.ch/aktiongratisbiogas



071 466 60 10
regiotherm.ch

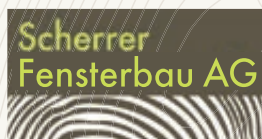


GRATIS SCHWEIZER
BIOGAS*

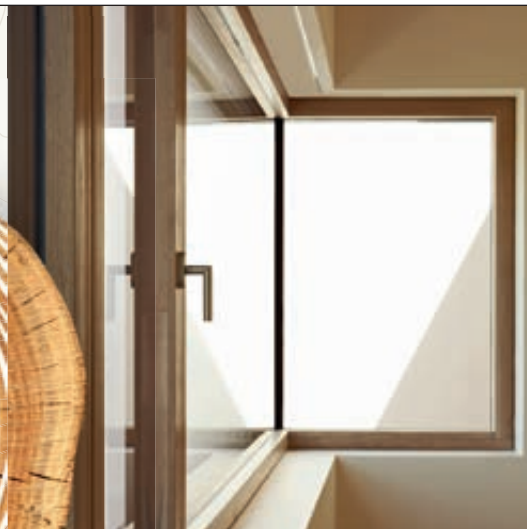


Schweizer Holz für Schweizer...

- Holzfenster
- Holz-Metall-Fenster
- Pfosten-Riegel



9527 Niederhelfenschwil / info@fensterbauag.ch



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Amriswil Bischofszell

**Betrug erkennen.
Vermögen schützen.**

Anmeldeschluss
14.10.2026

Einladung Fachanlass zur Kriminalprävention

Cyber Risiken und sicheres Verhalten im Internet

- **Mittwoch, 28. Oktober 2026**
- **18.30 Uhr**
- **Kulturforum Amriswil**

Phishing, Online-Betrug und gefälschte Anlageangebote werden immer raffinierter.

Erfahren Sie von Experten von Raiffeisen Schweiz, wie Sie Betrugsversuche erkennen und sich vor finanziellen Verlusten schützen.

Für mehr Sicherheit im digitalen Alltag.

Informationen & Anmeldung
raiffeisen.ch/rbab/sicherheit






EISENEGGER DEUTSCH
zimmer & boden

- Parkett und Bodenbeläge
- Holz- und Innenausbau
- Innendekorationen

Obertor 15 | 9220 Bischofszell
Tel.: +41 71 422 11 22
www.zimmer-boden.ch



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Die Firma Dörig Metallbau plant, produziert und montiert erfolgreich hochwertige Aluminium-Fensterläden seit über 50 Jahren. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

**BAULEITENDE*R
METALLBAU-MONTEUR*IN**

METALLBAU-MONTEUR*IN

Genauere Informationen findest du auf unserer Website unter Unternehmen > Offene Stellen oder direkt über den QR-Code.

DÖRIG METALLBAU
doerigmetallbau.ch
AUS LIEBE ZUM METALL



BILO IMMOBILIEN

GRATIS WERTERMITTLUNG

Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung sorgenfrei verkaufen, wissen aber nicht, welchen Marktwert Ihre Immobilie heute hat?

Ermitteln Sie den Wert Ihrer Immobilie in nur 3 Minuten – kostenlos und unverbindlich.

Wir nennen Ihnen den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – diskret, unverbindlich und in einem ersten kostenlosen Informationsgespräch.

IMMOBILIEN-BEWERTUNG **VERKAUF VON HÄUSERN & WOHNUNGEN** **PERSÖNLICHE BERATUNG** **INDIVIDUELLE VERMARKTUNGSKONZEPTE**

Wir freuen uns darauf, Sie schon bald kennenzulernen.

Ihr Ansprechpartner
Rolando Lombardi



Tetst kostenlos Immobilienwert berechnen!



QR-Code scannen
Website besuchen
<https://bilo-gmbh.ch/wie-viel-ist-mein-haus-wert/>
Einfach anrufen
+41 76 567 11 45

In nur 3 Minuten den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie erfahren.

BILO GmbH
Stockenerstrasse 13A
9220 Bischofszell

+41 76 567 11 45
info@bilo-gmbh.ch
www.bilo-gmbh.ch

Ihre Immobilie in besten Händen.
Persönlich. Regional. Erfolgreich.

BILO IMMOBILIEN